

# Das war in Künzelsau los!

**Verwaltungsbericht 2022**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
sehr geehrte Damen und Herren,

nach zwei Jahren, die von der Corona-Pandemie geprägt waren, wollten wir 2022 wieder zu mehr Normalität zurückkehren.

Doch der 24. Februar 2022 veränderte erneut die Welt: Mit dem Angriff Russlands auf die Ukraine wurde ein neues, trauriges Kapitel in unserer Geschichte aufgeschlagen - mit unfassbaren Auswirkungen auf die Ukraine, die Menschen, die dort leben und für jeden von uns persönlich. Ob Energiekrise oder Flüchtlingswelle, wir alle waren und sind von diesem Krieg betroffen. Beeindruckend war und ist noch immer, dass gleichzeitig eine beispiellose Welle der Solidarität mit der Bevölkerung der Ukraine startete. Auch hier in Künzelsau war und ist dies deutlich zu spüren. Und deshalb danke ich an dieser Stelle allen, die sich für die Opfer des Krieges engagierten und dies noch immer tun.

Mit dem vorliegenden Verwaltungsbericht möchten wir Sie traditionell über die Verwaltungsarbeit und alle wichtigen Ereignisse in unserer Stadt informieren. Sie werden sehen, dass sich wieder vieles getan hat, um die Infrastruktur, die Lebens-

und Wohnqualität und das Miteinander in Künzelsau weiter zu entwickeln.

Die einzelnen Erfolge konnten wir aber nur mit der Unterstützung vieler Menschen bewältigen, bei denen ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte. Das sind zum einen die Mitglieder des Gemeinderates und der Ortschaftsräte, alle städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zum anderen die unzähligen ehrenamtlichen Mitstreiter, die sich für unser Gemeinwesen engagieren.

Ich freue mich auf hoffentlich viele persönliche Begegnungen und eine weiterhin vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2023 - für ein lebens- und liebenswertes Künzelsau.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, reading "Stefan Neumann". The signature is written in a cursive style and is enclosed in a thin black rectangular border.

Stefan Neumann, Bürgermeister

# FINANZBERICHT



Seit dem Jahr 2020 wird der Haushaltsplan der Stadt Kunzelsau nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) aufgestellt.

Ein wesentlicher Unterschied zum bisherigen kamerale Haushaltsrecht ist die Erwirtschaftung des Ressourcenverbrauchs des städtischen Vermögens. Trotz der Auswirkungen der Corona-Pandemie werden wir aller Voraussicht nach das Jahr 2022 mit einem positiven Ergebnis abschließen können.

Zwar wird es auch für das Jahr 2023 gelingen, einen ausgeglichenen und gesetzmäßigen Haushaltsplan vorzulegen, allerdings stehen alle Kommunen vor schweren und unsicheren Zeiten. Zu den ohnehin schon bestehenden Herausforderungen der

Stadt Kunzelsau aufgrund der demografischen Entwicklung, der Digitalisierung, des Wohnraummangels und des Klimawandels kommen nun noch die Folgen des Ukraine-Krieges und der hohen Inflation hinzu.

Trotzdem möchte die Stadt Kunzelsau in den kommenden Jahren kräftig investieren, um die Stadt fit für die Zukunft zu machen.

In der Finanzplanung 2023-2026 sind im Haushalt und bei den KünWerken rd. 160 Mio. EUR an Investitionen vorgesehen. Ein Schwerpunkt liegt dabei im Bereich der Schulen und Kindergärten.

## Erträge des Ergebnishaushalts

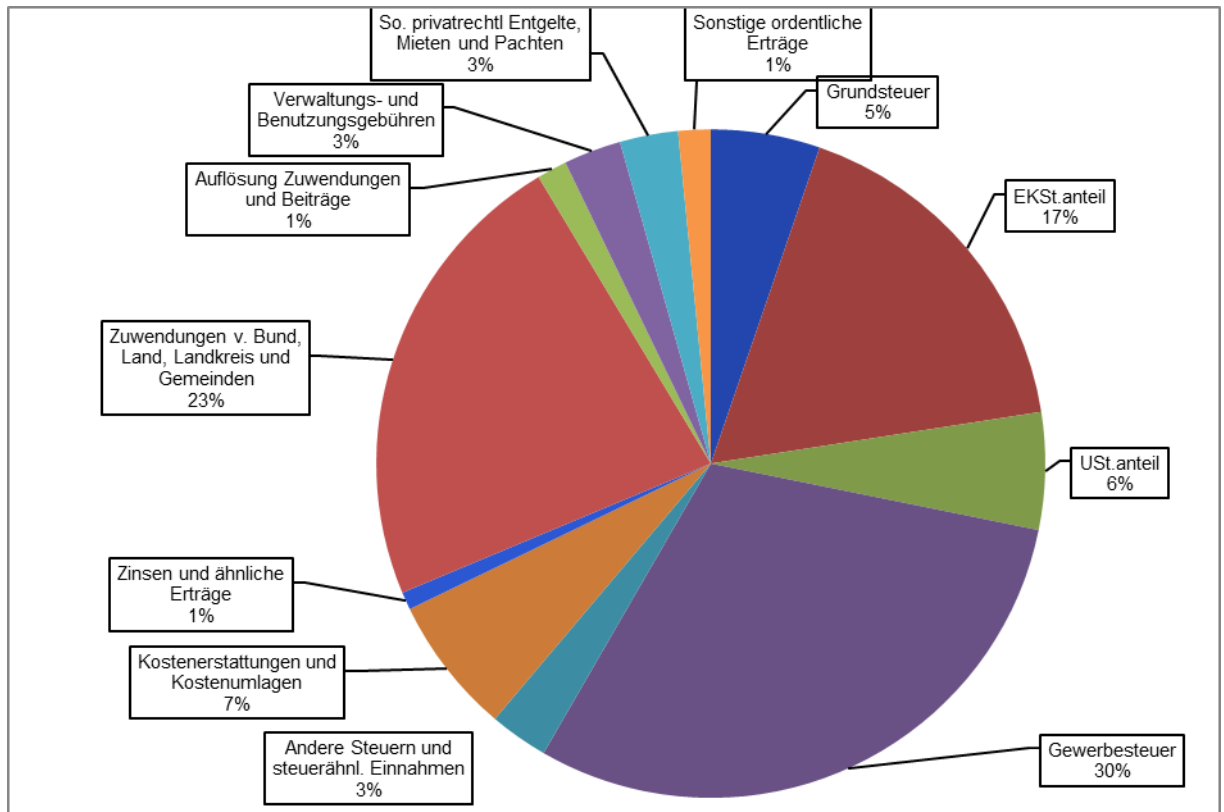


Abbildung 3

## Aufwendungen des Ergebnishaushalts

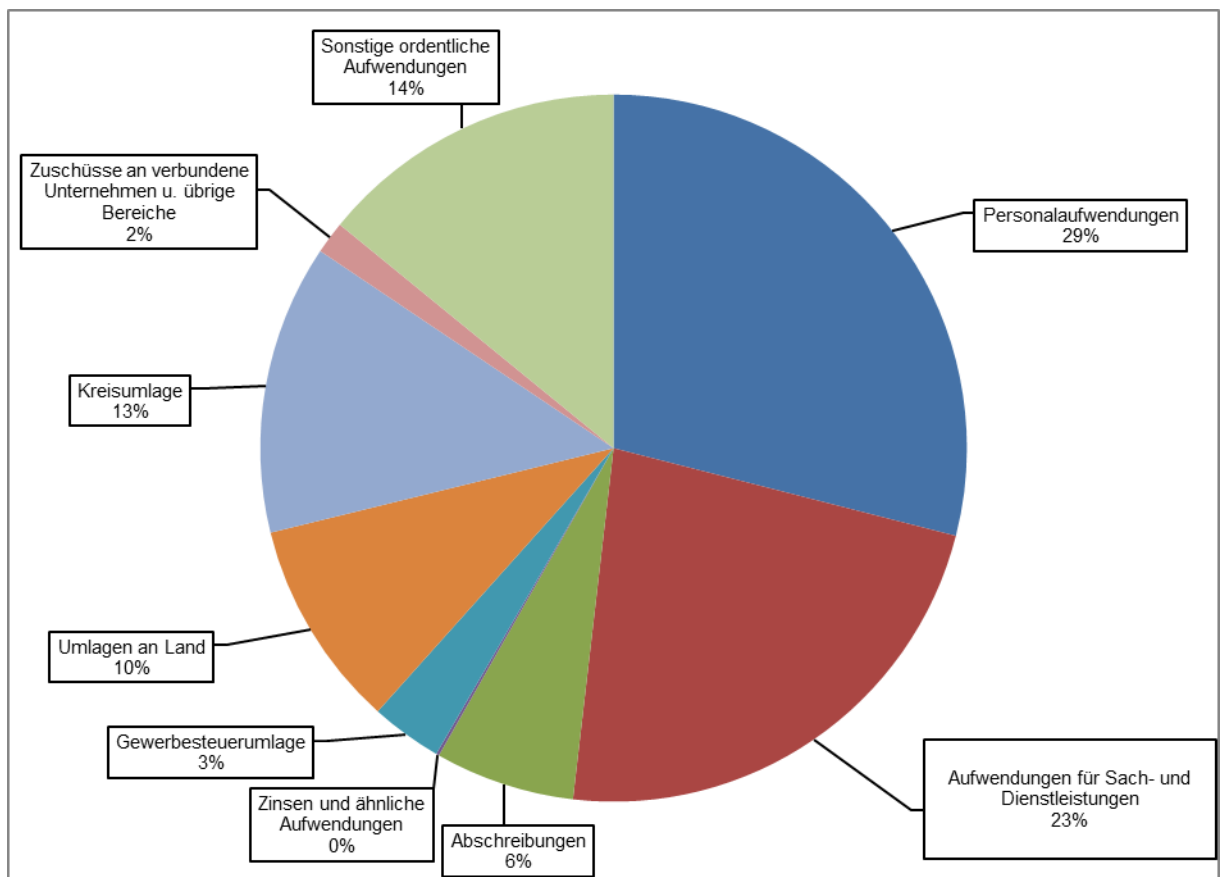


Abbildung 4

## Einzahlungen Finanzhaushalt

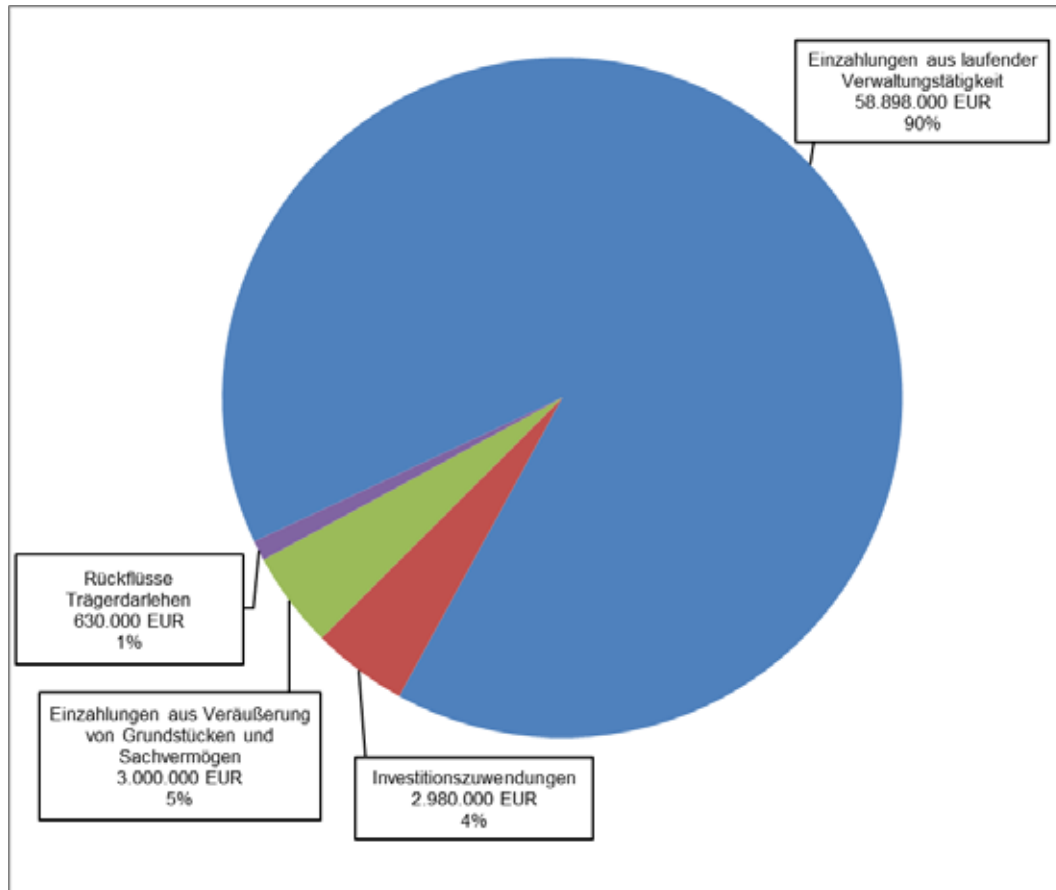


Abbildung 5

## Auszahlungen Finanzhaushalt

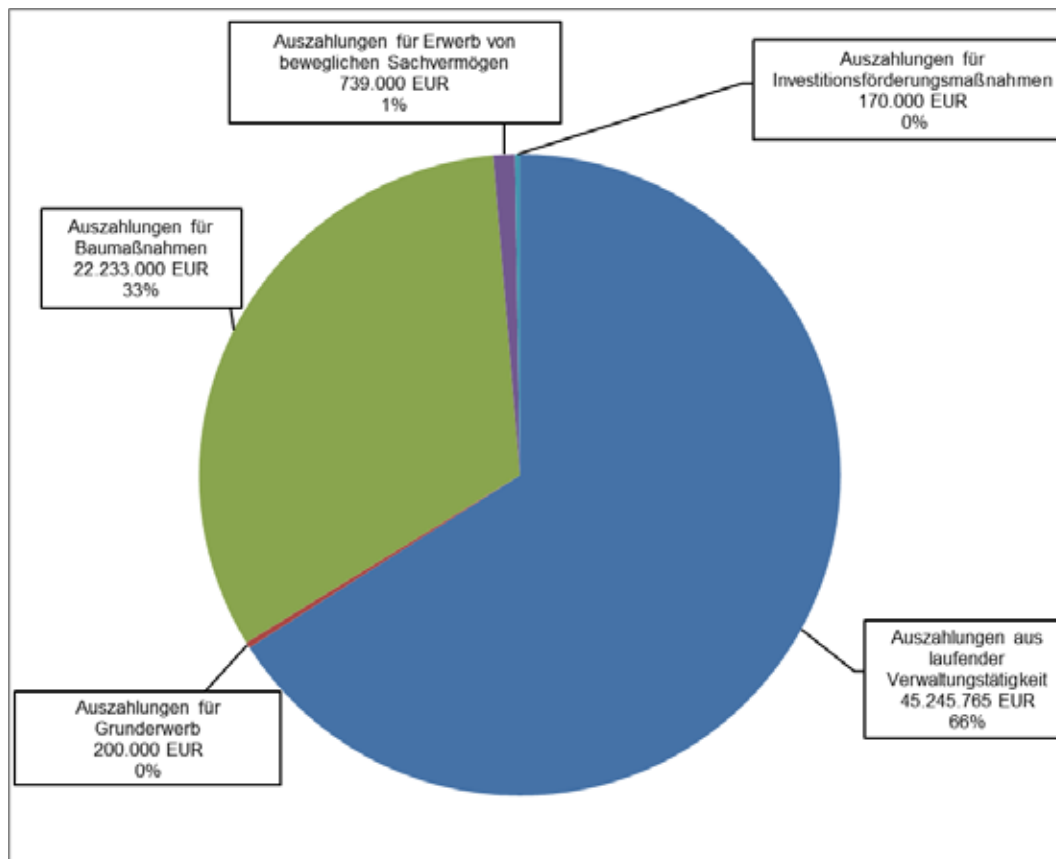


Abbildung 6

# AUS DEM BÜRGERBÜRO

Die Mitarbeiter im Künzelsauer Bürgerbüro bieten ein breit gefächertes und großes Dienstleistungsangebot für die Bürger. Die freundlichen und hilfsbereiten Mitarbeiter sind von Montag bis Samstag an insgesamt 48 Stunden in der Woche für Besucher des Rathauses persönlich oder auch telefonisch erreichbar. Das Bürgerbüro befindet sich barrierefrei, zugänglich und bequem für jeden, im Erdgeschoss des Rathauses und ist Montag bis Freitag jeweils durchgehend von 09:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

In der zentralen und oft ersten Anlaufstelle eines Besuchers im Rathaus, werden die häufig nachgefragten Dienstleistungen angeboten. Die Bürgernähe und die Zufriedenheit der Kunden sind dadurch stets gewährleistet.

Im Bürgerbüro bekommt man einen Reisepass oder einen Personalausweis und für die kleinsten Einwohner sogar einen Kinderreisepass. Als zusätzlichen Service informiert das Bürgerbüro zeitnah über ablaufende Dokumente der Bürger, sodass rechtzeitig ein neues Ausweisdokument beantragt werden kann.

Hier kann man den Wohnsitz an- und abmelden sowie Meldebescheinigungen und Auskünfte erhalten. Auch die Veröffentlichungen von Alters- und Ehejubilaren werden im Bürgerbüro gemanagt. Aber auch wer einen Gewerbebetrieb an- oder abmelden möchte, ist hier an der richtigen Stelle.

Außerdem wird eine große Auswahl von Anträgen bereitgehalten: Führerscheinanträge, Elterngeldanträge, Wohngeldanträge, Einkommenssteuererklärungen und mehr. Hier bietet das Bürgerbüro einen unkomplizierten Service. Auch die Neuausstellung oder die Verlängerung des Fischereischeins ist möglich.

Die Monatskarten und Jahreskarten für die Künzelsauer Bergbahn, Gutscheine der Werbegemeinschaft für einen Einkauf in Künzelsauer Einzelhandelsgeschäften, den Stadtkaffee „fairtrade“ sowie

Heimatbücher und Karten für die KÜNightlive sind im Bürgerbüro zu erwerben.

In jedem Jahr beteiligt sich das Bürgerbüro an der Aktion „Eins mehr!“, eine Aktion des Beirates der Künzelsauer Tafel, dem die Künzelsauer Kirchengemeinden angehören. Im Zeitraum vom 07. bis 14. November 2022 konnten haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Mehl oder Zucker - aber auch Drogerie- und Hygieneartikel wie Shampoo, Seife, Zahnpasta oder Waschmittel in der vorgesehenen Sammelkiste im Bürgerbüro abgegeben werden.

☎ 07940/129-0,

✉ [buengerbuero@kuenzelsau.de](mailto:buengerbuero@kuenzelsau.de)



# INTERESSANTE ZAHLEN AUS DEM BÜRGERBÜRO

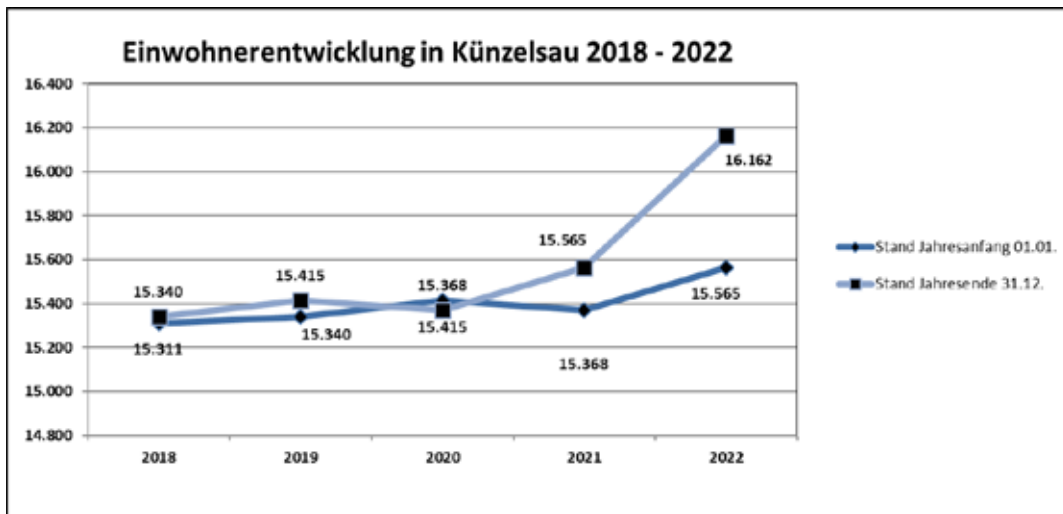


Abbildung 8

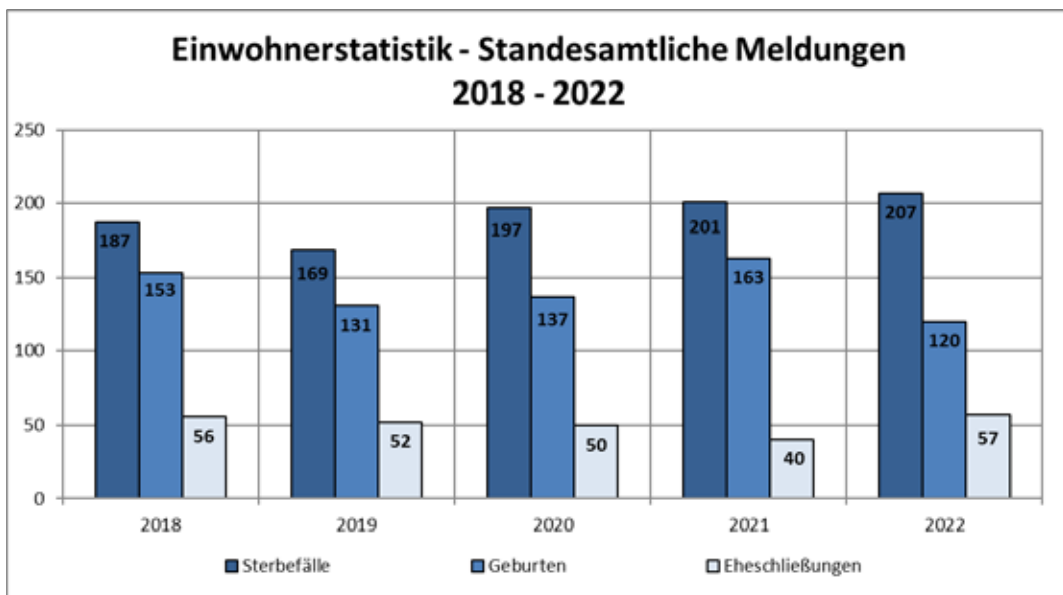


Abbildung 9

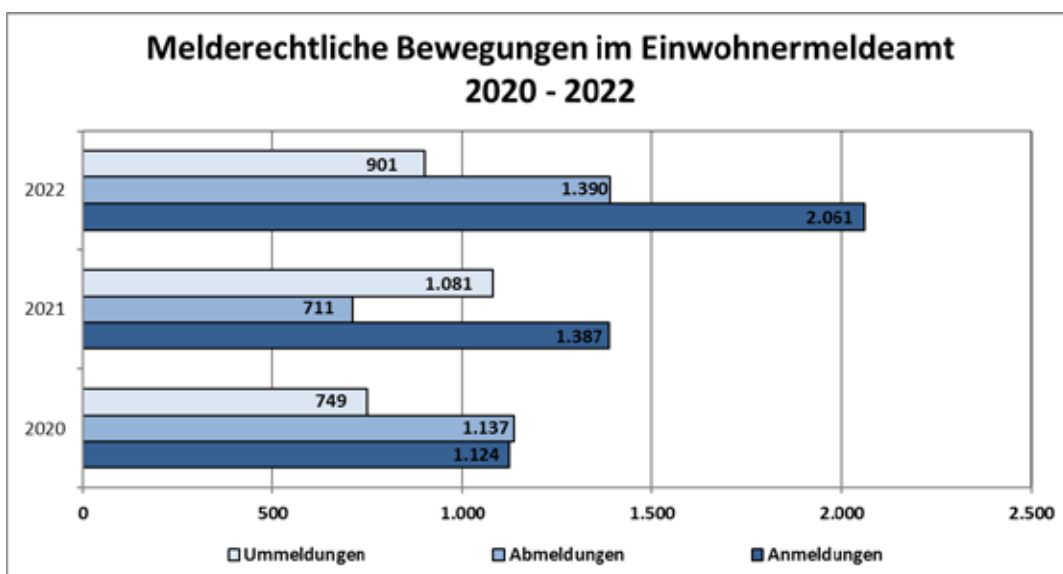


Abbildung 10

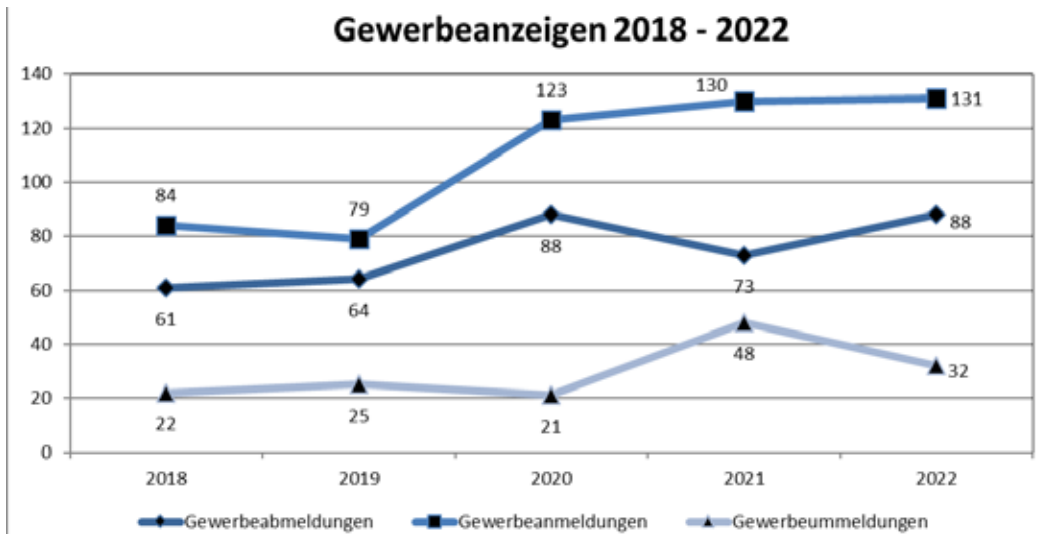


Abbildung 11

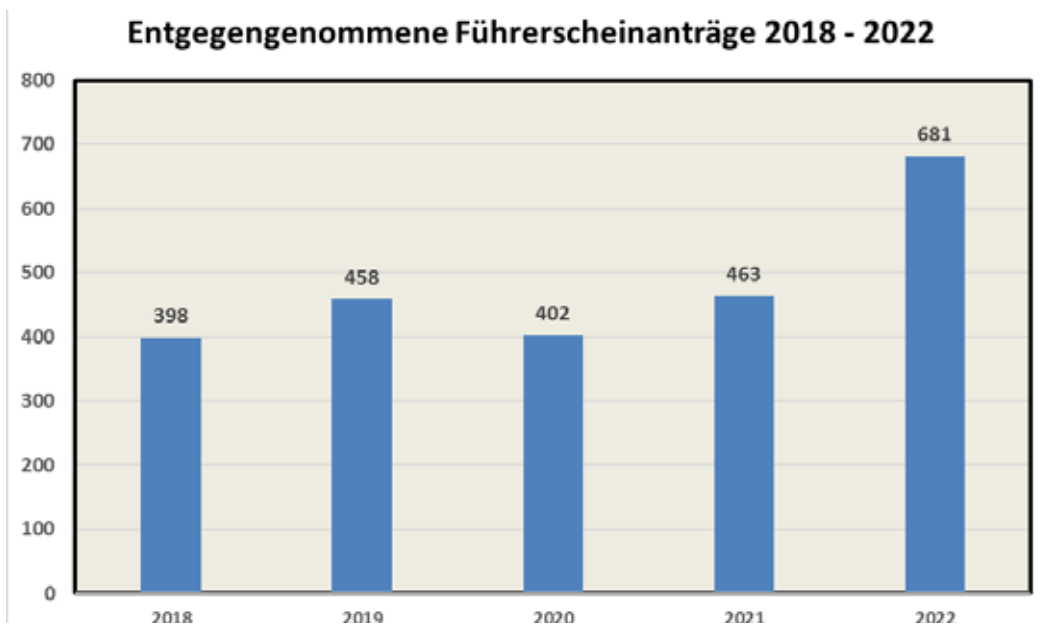


Abbildung 12

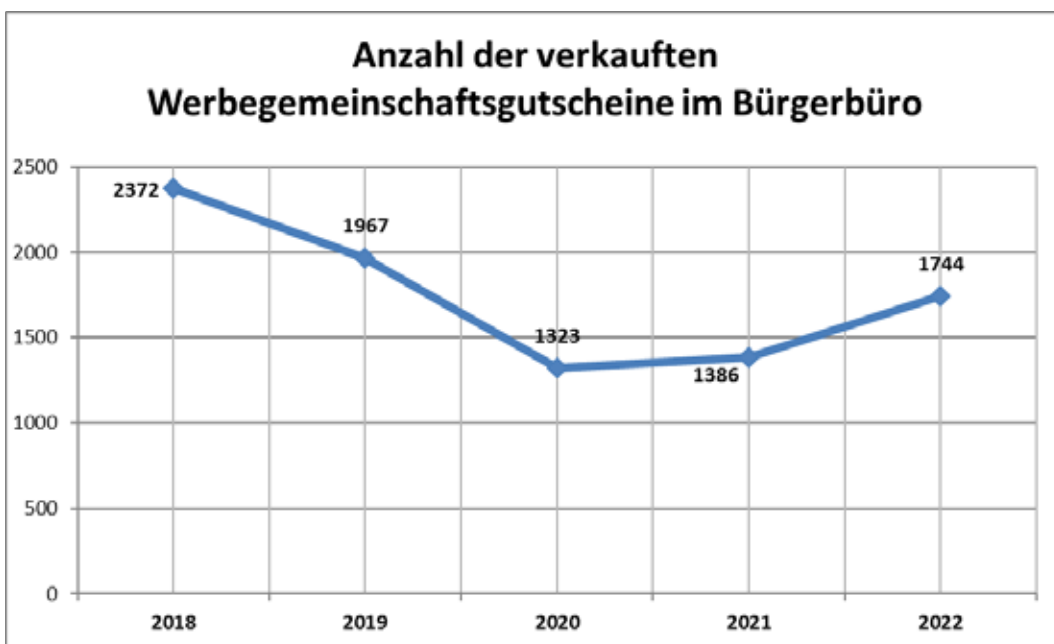


Abbildung 13



# ALTERS- UND EHEJUBILARE



Aufgrund der verbesserten Situation, was die Corona-Schutzmaßnahmen angeht, waren zum Teil wieder persönliche Besuche bei den Alters- und Ehejubilaren möglich.

Die Ortsvorsteher überbringen dabei die Glückwünsche des Bürgermeisters und der Stadt Künzelsau in den Ortsteilen. Auch Gemeinderäte übernehmen teils Gratulationsbesuche, da der Kalender des Bürgermeisters es nicht erlaubt, jeden Jubilar persönlich zu beglückwünschen.

Gratuliert wird ab der Goldenen Hochzeit bzw. bei Altersjubilaren zum 80. Geburtstag bzw. ab 90 Jahre aufwärts.

Rund 500 Gratulationen kommen so durchschnittlich in einem Jahr zusammen.

Nachhaltig und regional sollen dabei die verwendeten Produkte und Geschenke sein. Riebele (Suppeneinlage), Künzelsauer Stadthonig, Künzelsauer fair gehandelter Stadtkaffee, Servietten und regionale Pflegeprodukte sind beispielsweise in den Geschenkpäckchen und Tüten enthalten.

An den Reaktionen der Jubilare ist zu merken, dass diese sich über die Glückwünsche freuen.

## AUS DER FEUERWEHR

Das Jahr 2022 ist aus feuerwehrtechnischer Sicht mit 173 Einsätzen gut über die Bühne gegangen. Trotzdem ist klar, dass die Freiwilligen Feuerwehren ein unabdingbarer wichtiger Bestandteil der Gesellschaft einer jeden Stadt und auch des Staates an sich sind. Der ehrenamtliche Feuerwehrdienst ist der Einsatz für das Leben, die Gesundheit und des Eigentums unserer Mitbürger.

Ohne die tägliche Einsatzbereitschaft unserer ehrenamtlich tätigen Feuerwehrkameradinnen und –kameraden wäre der Schutz dieser Güter nicht möglich.

In Anerkennung der Leistung der Feuerwehr und der Gefahren, der sich die Feuerwehrkameradinnen und –kameraden aussetzen, hat die Stadt Künzelsau in den vergangenen Jahren immer wieder Beschaffungen im Fahrzeugpark vorgenommen.

Das im Jahr 2021 beauftragte Wechselladerfahrzeug mit einem Abrollbehälter Wasser (WLF/AB- Wasser) für die Abteilung Stadt soll voraussichtlich im dritten Quartal 2023 ausgeliefert werden. Dieses soll auch überörtlich im Hohenlohekreis eingesetzt werden. Hierdurch muss die Beschaffung des geplanten LF20 auf das Jahr 2024 verschoben werden.

Im Jahre 2022 wurde auch die Ertüchtigung bzw. der Neubau von Feuerwehrgerätehäusern in Amrichshausen und Kocherstetten auf den Weg gebracht. Die Untersuchungen laufen derzeit beim Stadtbauamt.

Unsere Einsatzkräfte der Feuerwehr haben bei der großen Anzahl der Einsätze bewiesen, dass sie für die vielfältigen Einsatzfälle sowohl durch die Ausbildung als auch von der Ausrüstung entsprechend gut gewappnet sind.



## FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER

Die Stadtverwaltung Künzelsau ist seit 2011 als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Mit dieser Auszeichnung haben wir einen nachhaltigen Prozess der familienbewussten Personalpolitik

beschritten. Bei uns können Mitarbeiter in der Familienphase ihre Arbeitszeiten flexibel gestalten und auch von zuhause aus arbeiten. Die kostenfreie Nutzung einer der städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen und ein betriebliches Gesundheitsmanagement sind selbstverständlich.

Aber nicht nur jungen Familien wird mit solchen Angeboten der Spagat zwischen Kind und Beruf etwas leichter gemacht. Unsere Mitarbeiter können auch für die Betreuung oder Pflege von Angehörigen Auszeiten in Anspruch nehmen oder vorübergehend ihre Arbeitszeit reduzieren.

Unser Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für einen möglichst ausgewogenen Interessenausgleich zwischen Beruf und Privatleben zu schaffen. Durch eine Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeber soll neben der Personalgewinnung auch die Mitarbeiterzufriedenheit und die damit einhergehende Mitarbeiterbindung verbessert werden.



# AUSBILDUNG BEI DER STADTVERWALTUNG

Die Stadtverwaltung Künzelsau bietet viele unterschiedliche Ausbildungsberufe an. Sie reichen von der Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten über die Ausbildung zum Erzieher bis hin zur Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik.

Der Ausbildungsbereich stellt für die Fachkräftesicherung der Stadt Künzelsau eine sehr wichtige Grundlage dar. Aktuell bilden wir 29 Personen in den unterschiedlichsten Ausbildungsberufen aus. Allein im Jahr 2022 konnte die Stadtverwaltung Künzelsau 14 neue Auszubildende und 8 FSJ'ler begrüßen:

2 x Verwaltungsfachangestellte

1 x Bachelor of Arts – Public Management

6 x PIA - dreijährige praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher

4 x Anerkennungsjahr zum Erzieher

1 x Elektroniker (Energie- und Gebäudetechnik)

8 x Freiwilliges soziales Jahr an Kindergärten und Schulen



## Ausbildungsmarketing

Die Stadtverwaltung ist ein moderner und attraktiver Arbeitgeber – auch für Auszubildende. Der Ausbildungsleitung ist daher ein sich stetig weiterentwickelndes, fortschrittliches Ausbildungskonzept besonders wichtig, denn auch im Ausbildungsbereich bedeutet Stillstand = Rückstand.

Wichtig ist u.a. ein authentisches und zeitgemäßes

Ausbildungsmarketing. Dafür wurde die städtische Homepage in der Rubrik „Ausbildung“ komplett neu aufgebaut. Auch der städtische YouTube-Kanal wurde mit den Ausbildungsvideos bespielt, damit die Interessenten einen guten Einblick in ihre eventuell künftige Ausbildung erhalten.



die kreisstadt des hohenlohekreises

**künzelsau**

**Ausbildung bei der Stadt Künzelsau**  
Gemeinsam die Stadt l(i)ebenswert erhalten!



## Einführungstage

Damit den neuen Auszubildenden der Übergang in die Berufswelt leichter fällt und sie sich von Anfang an bei der Stadt Künzelsau wohl und eingebunden fühlen, fanden auch 2022 wieder die sogenannten „Azubi-Einführungstage“ statt.

Dabei durfte natürlich die Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Neumann und ein erstes Kennenlernen der Ausbildungsleitung und den Ausbildungsbeauftragten nicht fehlen. Gepaart mit einer Stadtführung wurde ein gelungener erster Ausbildungstag gestaltet. Bei verschiedenen Seminaren zum Berufseinstieg und Ausflügen fiel den neuen Azubis das Ankommen gar nicht schwer und erste Freundschaften wurden schnell geknüpft. Beste Voraussetzungen für den Einstieg in eine erfolgreiche Ausbildung bei der Stadt Künzelsau.



# FRÜHKINDLICHE BILDUNG UND INTEGRATION

## Neue Plätze und Gruppen

2022 konnten folgende Plätze und Gruppen erweitert werden:

- Erweiterung der Krippe Morsbach auf 2 Gruppen mit Mittagessenversorgung.
- Einweihung des Außengeländes des Kindergarten Kocherstetten im Juli.
- Planung und Genehmigung von 3 Krippengruppen auf Taläcker übergangsweise in einer Containeranlage.
- Das Verkehrskonzept und die Genehmigung zum Bau des Kinderhauses am Fluß konnte umgesetzt werden.
- Der Gemeinderat erteilte die Genehmigung für die Sanierung des Kindergartens Belsenberg inklusive der Erweiterung auf 2 Gruppen mit Altersmischung.



## Inhouse Schulungen

- Die AIM Qualifizierungsreihe für Vertretungskräfte zur Sprachförderkraft konnte 2022 für 15 Personen abgeschlossen werden.
- Die S8a Schulung für alle päd. Fachkräfte zum Kinderschutz konnte Inhouse erfolgen.
- Das neue Kinderschutzkonzept sowie die Fachkonzeption zur Naturnähe der Einrichtungen konnten ebenfalls Inhouse an mehreren Schulungstagen mit allen Kita-Leitungen umgesetzt werden.
- Für päd. Fachkräfte gab es einen Sport-Workshop mit Haltungs-Guru Esther Gokhale aus Silicon Valley. Sie trainiert auch Mitarbeiter der NASA und der IT Branche und hält Vorträge an amerikanischen Universitäten zum Thema Rücken- und Haltungsproblemen.



Workshop mit Marion Hannig-Dümmeler, Estephan Rodrigez, Esther Gokhale und Julie Johnson

## KIFA – Weiterbildung für Mütter/Coaching von päd. Fachkräfte-Ausbau der Einrichtung zum Familienzentrum

Wie schon seit 2019 konnten auch im Jahr 2022 weitere Erzieher und eine Mentorenmutter über die Neumeyer Stiftung zertifiziert werden. KIFA ist ein pädagogisches Bildungsprogramm mit Übergang zum Familienzentrum. Die ErzieherInnen der Gruppen im Taläcker 1 wurden geschult und gecocht, um eine Kita mit Familienzentrum mit Inhalten und Struktur zu füllen. Lob gab es für die guten Veranstaltungen von Mütter für Mütter via Videokonferenz in Zeiten von engen Coronavorgaben.



Bürgermeister Stefan Neumann mit den KIFA zertifizierten Personen: Elternmentorin Anna Zwetich und Erzieherin Sweltlana Pirkorski – Ines Borchert von der Neumeyer Stiftung und Kita-Leitung Taläcker 1, Anika Hofacker

## Kinder und Familien machen sich stark für den Naherholungsraum in Künzelsau

In den städtischen Kitas ist das Thema Müll und Achtsamkeit von Natur und Umwelt ein zentrales Thema seit dem Bilderwettbewerb „Nimms mit“ zur Wahrnehmung der Verantwortung gegenüber Naherholungsräumen und der Tierwelt.

Die Botschafter dieser Thematik – Maria Würth und Jan Philippiak – Enkel von Ehrenbürgern und selbst Eltern, setzen sich für eine Sensibilisierung zur Erhaltung unseres Naherholungsraums ein und möchten dies auch an künftige Generationen und somit der Gesellschaft vermitteln. Beim Malwettbewerb kürten sie die Sieger der Bilder, welche im Stadtwald aufgestellt wurden. Zudem sind sie die Paten unseres Müllvogels. Dieser ging auch aus dem Bilderwettbewerb hervor und ist als Handpuppe in den Einrichtungen im Einsatz. Er lernt gemeinsam mit den Kindern, wie man sich richtig verhält und wie man die Natur und die Umwelt pflegt. Nun ist er Teil einer eigenen Buchreihe von und für Kinder.

## Finalisten nominiert zum Deutschen-Kita-Preis 2023



Maria Würth und Jan Philippiak bei der Auswahl der Siegerbilder



Müllvogelhandpuppe

## Bücher von und für Kinder – Bündnis von Autorenkitas, der Stadtbücherei und Kinder und Familien machen sich stark für den Naherholungsraum in Künzelsau

Es werden bereits seit 2021 Bücher in den städtischen Kitas mit den Kindern zu verschiedenen



Kita-Bildungsthemen produziert. Im Jahr 2022 gelang eine weitere Auflage mit einem neuen Hauptdarsteller, dem Müllvogel. Dieser setzt mit den Kindern in den Büchern wichtige Inhalte zur Nachhaltigkeit und Umweltwahrnehmung um. Die Einrichtungen zeigen in den Büchern die aktive Umsetzung verschiedener Bildungsthemen im Alltag der Kindergartendidaktik. Medienkompetenz und eigene Mitwirkung an der Produktion von Büchern helfen, nachhaltige Bildungserfahrungen umzusetzen und wichtige Themen dauerhaft und nachhaltig im Alltag zu verfestigen.



## Qualitätsoffensive zur Fachkräftesicherung und Ausbildung

Seit 2019 steht die Ausbildung und Weiterqualifizierung zur päd. Fachkraft im Mittelpunkt.

Es gibt bei der Stadtverwaltung verschiedene Möglichkeiten, sich zur päd. Fachkraft ausbilden zu lassen. Aktuell werden 42 Personen ausgebildet:

### 1. Berufskolleg Erzieherausbildung / Kinderpflege:

Zugang mit mittlerem Bildungsabschluss / Hauptschulabschluss; dreijährige schulische Vollzeitausbildung mit Praktika in wechselnden Einrichtungen. Danach folgt im Anschluss das Anerkennungsjahr in Vollzeit in einer Kita mit Ausbildungsvergütung.

### 2. Dreijährige duale PiA-Ausbildung:

Zugang mit Abitur, Ausbildung oder erfolgreich abgeschlossene Klasse 11. Bei Kinderpflege mittlerer Bildungsabschluss; Duale PiA Ausbildung - 3 Jahre mit voller Ausbildungsvergütung; 3 Schultage und nur 2 Tage in der Einrichtung.

### 3. BFQ Abendschule:

DreijährigeschulischeAusbildunganderAbendschule während der Tätigkeit als Vertretungskraft am Vormittag. Ideal für Mütter und Frauen mit Umschulungswunsch. Das Anerkennungsjahr im Anschluss wird in Vollzeit oder in 2 Jahren Teilzeit absolviert. Abschluss analog zu den anderen beiden Varianten „staatlich anerkannte ErzieherIn“.

### 4. Anerkennung einer ausländischen pädagogischen Ausbildung/Studium:

Beantragung beim RP, bei Zulassung zum Anerkennungslehrgang. 10 Monate Vollzeit Praktika in einer Kita und Abschluss-Facharbeit müssen dem RP nachgewiesen werden. Danach erfolgt die Anerkennung zur „staatlich anerkannten Erzieherin“ durch eine Urkunde.

### 5. Anerkennung nach §7 KitaG:

Fachähnliche Ausbildungen (Grundschullehramt, Logopäden, Kinderkrankenschwester etc.) weisen zur Anerkennung des anerkannten Erzieherberufs lediglich den Besuch eines Kurses mit 22 Stunden bei einem Bildungsträger zu fachpädagogischen Inhalten nach.

## 6. Bachelor aller europäischen pädagogischen Hochschulen:

Ist direkt anrechenbar, jedoch in manchen Fällen problematisch; für junge Menschen mit Deutsch als Fremdsprache.



## Tag der Erzieher

Am 26.10.2022 gab es den ersten Tag der Erzieher. Nach einer Talkrunde mit Claudia Frenz-Dietz als Erzieherin mit Ausbildungsstart Mitte der 90er Jahre und Elke Lindenmeyer als Erzieherin mit 40 Berufsjahren zeigten sich die Unterschiede, die sich in der Ausbildung und im Berufsfeld ergeben haben. Im Anschluss arbeiteten die anwesenden Fachkräfte verschiedene Fachfragen ab, um daraus Fragestellungen an Stellwänden zu diskutieren und Strategien im Berufsfeld neu zu ordnen.

Ein vielseitiger Workshopnachmittag zum Austausch aktueller Situationen und Herausforderungen des Berufs mit gemeinsamem kulinarischen Ausklang.



## Café International

Seit Juli 2022 tagt der Sprachenstammtisch wieder. Dort gibt es erstmalig 7 Tische – 7 Sprachen. Im Winter im Rathausfoyer und im Sommer im Koko- lores Café Alter Bahnhof.

## Wege nach Künzelsau

Der Heimatabend für alle. 70 Jahrzehnte vertreten durch 12 Künzelsauer Lebensgeschichten von 1950 bis 2020. Ein Interviewabend mit Moderator Hans Peter Archner. Er ist selbst Künzelsauer und war noch bis zu seinem Ruhestand einst SWR Pro- grammdirektor.

Neben den Interviews führten Bilder durch die ein- zelnen Jahrzehnte, Lebensart und Situativ des jewei- ligen Jahrzehnts, die während der Interviews auf der Leinwand gezeigt wurden und teils in den Gesprä- chen nähere Erklärungen fanden. Die Zuschauer waren dann ebenfalls interaktiv mit Abstimmkarten dabei, wenn Herr Archner zu den Inhalten ins Pub- likum fragte.



Das Jahrzehnt 1950 besprechen die damaligen Zuzüglerinnen Sigrid Maibaum, Maria Zürn und Hilde Hornung mit Hans Peter Archner

## Integrationskonzept WIR sind Künzelsau beim Einwohnerabend präsentiert

Das Integrationskonzept mit seiner Integrationsuhr wurde in der Stadthalle präsentiert und mit den Bürgern diskutiert. Die Integrationsuhr zeigt, wel- che Stufen und zu welcher Zeit man diese als Be- wohner in Künzelsau absolviert. Hierbei geht es nicht um Integration im Sinne eines Zuzugs, sondern um die allgemeine Integration jeden Bewohners, der sich in Künzelsau und seinen Teilorten in die

Gemeinschaft begibt und damit Künzelsau als Teil seiner und somit unserer Heimat prägt.



## Teilnahme bei „Stadtlabore vor Ort“ beim Städtetag 2022 für mehr Integration zwischen den neuen und alten Wohnquartieren.

Aus diesem Grund beteiligte sich die Stadtverwaltung an der Ausschreibung Stadtlabore vor Ort, um die In- tegration und Begegnung zwischen alten und neuen Wohnquartieren vorzubereiten und dann mit und durch die Bewohner selbst gemeinsam die Quartiere zu gestalten. Begleitet wird dies vom Städtetag in Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Stuttgart.

Der Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer soll dabei helfen, einander bei zukunfts wichtigen Entscheidungen zu unterstützen und viele Arbeiten zu optimieren.



# SCHULE - WIR MACHEN BILDUNG

## Krisenmanagement

Im Jahr 2022 rückte das Thema Corona langsam aber stetig in den Hintergrund und ein „normaler“ Schulalltag, der auch wieder außerschulische Veranstaltungen enthalten durfte, konnte die Oberhand gewinnen.

Durch die enge Zusammenarbeit und den guten Austausch zwischen der Stadt Künzelsau als Schulträger und den Schulen konnten wir diese positive Entwicklung mitverfolgen. Das Thema selbst lässt uns alle allerdings noch lange nicht los, denn die Auswirkungen der Corona-Zeit werden erst nach und nach sichtbar und brauchen Lösungsansätze.

Zeit zum Aufatmen gab es auch deshalb nicht, da die Auswirkungen des Ukraine-Krieges, die Unterbringung zahlreicher Menschen im Land und bei uns in Künzelsau und die damit zusammenhängende Unterbringung vieler ukrainischer Schülerinnen und Schüler an den Schulen zu einer neuen Belastungsprobe geführt hat. Durch die Einstellung von zusätzlichem Personal, einem Plus an Schulsozialarbeit und dem Einsatz von etlichen FSJlern versucht die Stadt Künzelsau, die Schulen bei dieser neuen Herausforderung zu unterstützen.



## Digitalisierung

2021 haben sich alle städtischen Schulen intensiv mit der Digitalisierung beschäftigt. In Zusammenarbeit mit der Stadt als Schulträger konnten alle Schulen ihren jeweiligen Medienentwicklungsplan erstellen und zur Zertifizierung vorlegen. Währenddessen blieb die Stadt Künzelsau aber nicht untätig. Die unterschiedlichen Förderprogramme von Bund und Land wurden genutzt, um die Schulen im Bereich der Digitalisierung voranzubringen und neuartige Unterrichtsmethoden zu unterstützen. U.a. wurden alle städtischen Schulen mit einer großen Anzahl an Endgeräten ausgestattet, die sowohl im Unterricht, als auch in Zeiten des Homeschooling sehr hilfreich sind. Alle Schulen wurden mit modernem WLAN ausgestattet, so dass die bereits angeschaffte Technik und die Endgeräte optimal eingesetzt werden können. 2022 wurden unsere Schulen mit weiteren Endgeräten für Lehrkräfte ausgestattet. Zudem wurde zur Unterstützung der vielfältigen Digitalisierungsaufgaben eine IT-Fachkraft bei der Stadt Künzelsau eingestellt, die den Schulen vielfältige Hilfestellungen leisten kann. Dass dies nur ein Anfang in diesem Bereich sein kann, ist uns allen bewusst. Im kontinuierlichen Austausch mit unseren Schulen streben wir auch in den kommenden Jahren eine gute Entwicklung im IT-Bereich der Schulen an. Als Schulträger waren wir im Jahr 2022 intensiv mit der Antragstellung der in diesem Zusammenhang möglichen Fördermittel beschäftigt. Diese Aufgabe wird uns 2023 weiter begleiten.

## Breites Schulangebot

Von wohnortnahen Grundschulen, über alle weiterführenden Schularten bis hin zur Hochschule – Künzelsau hat für alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen das passende Bildungsangebot.

## Betreuungsangebot an unseren Schulen

Zur Bildung gehört auch eine verlässliche Betreuung. Die Stadt Künzelsau hat auch in den Schulen bereits seit Jahren das Betreuungsangebot ausgebaut. Eine verlässliche Betreuung bis mindestens 14 Uhr wird mittlerweile an allen Grundschulen angeboten.



Ganztagesangebote gibt es an der Georg-Wagner-Schule am Kocher sowie an der Grundschule Taläcker. Dort gibt es auch das Angebot eines warmen Mittagessens. Die Grundschule Taläcker verfügt allerdings noch nicht über eine eigene Mensa, so dass die Schülerinnen und Schüler das Mittagessen an der benachbarten Geschwister-Scholl-Schule einnehmen. Da sich mittlerweile zeigt, dass die Essensnachfrage zunimmt und die Kapazitäten der Geschwister-Scholl-Schule übersteigt, werden aktuell zusätzliche Essensmöglichkeiten im Bürgertreff auf den Taläckern vorbereitet. Diese sollen im März 2023 starten. 2022 konnten wieder etliche Ferienangebote umgesetzt werden, u.a. auch die Sommerschule, die für 30-40 Kinder pro Woche in den letzten drei Wochen der Sommerferien zu einem Highlight wurde und viele Eltern bei der Betreuungssituation in den Ferien unterstützt hat.



### Schulsozialarbeit

Ein besonderes Augenmerk hat die Stadt Künzelsau in den vergangenen Jahren auf die Ausweitung der Schulsozialarbeit an verschiedenen Schulen gelegt. In guter Kooperation mit der St. Josefspflege wurden Schulsozialarbeitsstellen an der Georg-Wagner-Schule, der Grundschule Taläcker und dem Ganerben-Gymnasium eingerichtet. 2022 wurde eine weitere Schulsozialarbeitsstelle an der Brüder-Grimm-Schule geschaffen. Zudem wurde das Förderprogramm des Bundes und Landes „Aufholen nach Corona“ genutzt und eine Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Georg-Wagner-Schule

am Kocher ermöglicht. 2022 wurde eine engere Vernetzung zwischen Schulsozialarbeit und dem Jugendreferat der Stadt Künzelsau gestartet. Die ersten Pflänzchen sind bereits sichtbar. Dies soll weiter ausgebaut werden.

### Investitionen in die Zukunft

Nachdem die Generalsanierungen unserer Schulen in der Kernstadt in den vergangenen Jahren wesentliche Investitionsschwerpunkte waren und 2020 die Sanierung der Turnhalle an der Georg-Wagner-Schule am Berg fertiggestellt wurde, liefen 2021 die Planungen für die Sanierung der Turnhalle der Georg-Wagner-Schule am Kocher auf Hochtouren. Die Umsetzung startete im Sommer 2022 und ist aktuell in vollem Gange. Folgen wird dann noch die Sanierung der Turnhalle am Ganerben-Gymnasium.

Der Stadt Künzelsau liegt viel daran, die wohnortnahen Grundschulen zu erhalten und zu stärken. Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat für den Erhalt der Grundschulen Amrichshausen und Kocherstetten ausgesprochen. 2022 wurde zur Behebung des Platzmangels an der Grundschule Amrichshausen ein Schulcontainer erstellt, in welchen in einem 1. Schritt zwei Klassen einziehen konnten. Nachdem beschlossen wurde, die marode



Grundschule in Amrichshausen nicht zu sanieren sondern abzureißen und neu zu bauen, wurde diese Containeranlage erweitert. Nach dem Jahreswechsel konnten alle Schülerinnen und Schüler einziehen. Nun können die Planungen für den Abbruch des bisherigen Schulhauses und dessen Neubau in Angriff genommen werden.

Darüber hinaus wurden zukunftsweisende Beschlüsse zur Erweiterung der Grundschule Taläcker sowie zum Bau eines Bildungscampus in Gaisbach gefasst, welche die Stadtverwaltung und den Gemeinderat 2022 intensiv beschäftigt haben. Erste Planungen liegen bereits vor. Diese sollen zeitnah konkretisiert und umgesetzt werden.

# JUGENDREFERAT

Das Jugendreferat der Stadt Künzelsau ist für die Beratung, Einzelfallhilfe und Freizeitgestaltung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zuständig. Die Mitarbeitenden des Jugendreferates zeigen unter anderem Präsenz in den beiden Einrichtungen, dem Jugendzentrum und dem Jugendblockhaus. Darüber hinaus sind sie in Schulen oder im Stadtgebiet unterwegs.

Das Jugendreferat ist in etlichen Gremien und



Arbeitskreisen vertreten. Es bestehen Kooperationen mit verschiedenen Schulen, Institutionen, Vereinen und Organisationen in Künzelsau. Nach den letzten Corona-Jahren konnte im vergangenen Jahr wieder am Sozialraumgremium, dem Arbeitskreis Jugendarbeit (AKJA) und dem Forum Jugend teilgenommen werden.

Das Jugendzentrum in Künzelsau steht gemäß SGB VIII allen jungen Menschen ab der 5. Klasse bis zum vollendeten 27. Lebensjahr zur Verfügung. Dabei spielen Herkunft, Hautfarbe, Glaube, Religion oder die sexuelle Orientierung keine Rolle. Es sind alle herzlich Willkommen.

Das Jugendzentrum hat montags, mittwochs und freitags von 15.00 bis 20.00 Uhr geöffnet und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr. Es werden regelmäßig Angebote und Projekte geplant sowie durchgeführt.

Mittlerweile wurde wieder etabliert, dass Schüler der Georg-Wagner-Schule am Montag und Mittwoch-Nachmittag von 14.00 bis 15.30 Uhr

das Jugendzentrum im Rahmen einer AG besuchen können. Begleitet wird dies durch das Betreuungsteam der Schule bzw. der Schulsozialarbeit der GeWaS.

Das Jugendblockhaus auf Taläcker ist dienstags und mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Donnerstags findet von 15.00 bis 18.00 Uhr ein offener Treff für Mädchen von 6 bis 12 Jahren statt. Freitags findet von 15.00 bis 16.30 Uhr ein offener Treff für Jungs von 9 bis 13 Jahren statt.

Mit der Grundschule Taläcker gibt es eine Kooperation, die „AG Jugendblockhaus“. In der Schule können sich die Kinder für die AG eintragen und Dienstag- und Mittwochmittags von 14.30 bis 16.00 Uhr das Jugendblockhaus besuchen.

In Kooperation zwischen der Schulsozialarbeiterin der Grundschule Taläcker, Frau Antonia Wurst und dem Jugendreferat fand in der letzten Sommerferienwoche ein Ferienprogramm für Kinder von Klasse 1 bis 5 statt.

Dabei hatten die Kinder die Möglichkeit, die beiden Jugendhäuser kennen zu lernen und an Aktionen teilzunehmen- wie beispielsweise gemeinsamen Kochaktionen, Kinobesuch und Spielenachmittagen. Als Highlight fand eine Schatzsuche statt.



Im Herbst diesen Jahres wurde das Team des Jugendreferates durch neue Gesichter bereichert. Neben einer langjährigen Mitarbeiterin aus dem Sozial- und Erziehungsbereich, einer Sozialpädagogin und einem Erzieher wurde das Team durch einen FSJler ergänzt.

Das neue Team hat bereits erste Aktionen durchgeführt. Darunter waren eine Halloweenparty und ein Herbstferienprogramm, Weihnachtsfeiern in beiden Jugendhäusern sowie Fifa- & Billardtturniere und gemeinsame Kochangebote. Darüber hinaus

wurde der Kontakt zu den Schulen neu angekurbelt und Kooperationen in diesem Bereich angestoßen. Für das neue Jahr hat das motivierte Team viele Aktionen geplant und freut sich darauf, durch weiteren Personalzuwachs ab April 2023 auch im Bereich der Jugendbeteiligung wieder aktiv zu werden und Kooperationen mit Vereinen zu intensivieren.

## JUGENDMUSIKSCHULE

### Personal

Im Jahr 2022 waren an der Jugendmusikschule 15 Lehrkräfte sowie eine Verwaltungskraft mit 40% angestellt. Gemäß der im Jahr 2022 bestehenden Verträge betrug das pädagogische Personal im Oktober 2022 ca. 10,22 Stellen. Das Verwaltungsdeputat belief sich auf 1,34 Stellen.

### Schüler

Im Jahr 2022 erhielten 550 Schüler Unterricht an der Jugendmusikschule. Die Jugendmusikschule ist mit der Musikalischen Früherziehung in fast allen Künzelsauer Kindergärten vertreten. JEKISS „Jedem Kind Seine Stimme“ ist ein Kooperationsprojekt, das an der Georg-Wagner-Schule eingerichtet wurde. Kinder der 3. und 4. Klasse sollen hierbei zum Singen motiviert werden. Das Projekt wird von der Albert-Berner-Stiftung finanziert. Ein weiterer Kooperationspartner ist die Erich-Kästner-Schule. Dort werden 2 Gruppen im Fach Musikalische Früherziehung unterrichtet. An der Georg-Wagner-Schule Künzelsau wird die Bläserklasse als Schulfach angeboten. 30 Schülerinnen und Schüler erhalten dort in diesem Fach Unterricht durch Lehrkräfte der Jugendmusikschule im Rahmen des regulären Musikunterrichts in Klassenstufe 5 und 6. Ebenso gibt es eine Kooperation im Bereich des Ergänzungsunterrichts mit dem Ganerben Gymnasium. 6 Schülerinnen und Schüler erhalten dort Unterricht im Fach Bläserklasse und 3 im Fach Streicherklasse.

Vom Förderverein der Jugendmusikschule wurden auch 2022 zahlreiche Leihinstrumente den Schülern der Jugendmusikschule zur Verfügung gestellt.

### Veranstaltungen

Im Jahr 2022 konnten endlich wieder Veranstaltungen stattfinden. Im Zentrum stand dabei

das Jubiläumskonzert zum 50-jährigen Bestehen der Jugendmusikschule und des Fördervereins und zum 30-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Marcali im Carmen-Würth-Forum. Dies war ein einzigartiges Erlebnis für alle beteiligten Schülerinnen und Schüler.

Außerdem erfreuten sich zahlreiche Zuhörer an der Aufführung des Kindermusicals „Tuishi pamoja“ in der Stadthalle Künzelsau unter der Leitung von Susanne Koch und Stefan Bender.



Foto Olivier Schniepp, Foto Linke GmbH

Viele Zuschaurinnen und Zuschauer waren von der Aufführung des Kindermusicals „Tuishi pamoja“ begeistert. Weitere Höhenpunkte waren „Drums `n Guitars“ im Kokolores mit den Kollegen Uwe Saubele und Patrick Riegler im April und ein Infotag im September. Bei einem Benefizkonzert für die Deutsche Kinderkrebshilfe konnten im Dezember fast 1.700 Euro eingespielt werden.



Foto Olivier Schniepp, Foto Linke GmbH

Für die beteiligten Schülerinnen und Schüler war das Jubiläumskonzert im Carmen-Würth-Forum ein besonderes Erlebnis.

# STADTKAPELLE KÜNZELSAU

Das große Jahreshighlight der Stadtkapelle 2022 war das fulminante Jubiläumskonzert im Carmen-Würth-Forum. Hierbei wurden neben dem Jubiläum der Jugendmusikschule und der Städtepartnerschaft mit Marcali auch der Zusammenschluss der Stadtkapelle mit der Jugendmusikschule gefeiert. Die Stadtkapelle hatte mit Ihrem Dirigent Stefan Bender für den Abend ein anspruchsvolles und unterhaltsames Programm aus sinfonischer Blasmusik der Oberstufe vorbereitet, konnte aber beispielsweise mit einem Stück aus dem Pop-Musikbereich mit der Sängerin Julia Wiegel auch zeigen, wie breit sie stilistisch aufgestellt ist. Besonders stolz sind der Dirigent und die Musiker, dass sie diese herausfordernden Stücke gänzlich ohne Aushilfsmusiker bewältigen konnten. Weitere Auftritte der Stadtkapelle waren beispielsweise



Die Stadtkapelle beim Jubiläumskonzert



Die Stadtkapelle bei den Wert Wies'n

bei den Wert Wies'n, wo erstmalig auch ein kleines Programm an Egerländer Blasmusik aufgeführt wurde und verschiedene kirchliche Veranstaltungen

im Herbst. Hierzu zählen der Gräberbesuch und der Volkstrauertag.

Zwei weitere Konzerte am Künzelsauer Weihnachtsmarkt kamen bei den zahlreichen Besuchern ebenfalls sehr gut an und verbreiteten weihnachtliche Stim-



Umrahmung des Volkstrauertages

mung. Besonders die Kooperation mit dem Vokalensemble der Jugendmusikschule unter Leitung von Susanne Koch sind hier hervorzuheben.



Auftritt beim Weihnachtsmarkt

Bezüglich der Anzahl der Musiker konnte Stadtkapellmeister Stefan Bender einen deutlichen Zugewinn verzeichnen. Neben einigen Jungmusikern aus der Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule, finden sich auch Neuzugezogene und Studenten unter den aktiven Musikern. Die Stadtkapelle steht besetzungsmäßig und vom Spielniveau her sehr gut da und zählt mit ihrem jungen Altersdurchschnitt sicher zu den jüngsten Orchestern Deutschlands.

Die Stadtkapelle freut sich auf ein musikalisches Jahr 2023 bei einem gemeinsamen Konzert mit Marcali und dem Stadtfest, wo wieder schöne musikalische Herausforderungen anstehen.



## STADTMUSEUM UND STADTGESCHICHTE

Das abgelaufene Jahr begann mit „Gesucht: Friedrich Zeller. Einem Künzelsauer Maler auf der Spur“. Sie war einem fast vergessenen Künstler gewidmet und brachte die Kenntnis von etlichen Gemälden, denn noch nach Ausstellungsende am 13. März meldeten sich Personen, die stolz ihre gesammelten Bilder vorzeigten. Insgesamt hatten rund 400 Zuschauer die Präsentation im Stadtmuseum besucht.

„Fluren, Stadtteile – eine Verwaltung. 50 Jahre Kommunal- und Kreisreform“ war dann vom 19. Mai bis 30. Oktober 2022 zu sehen. Zum einen wurde an das 500-jährige Jubiläum des Alten Rathauses erinnert. Nach einer verheerenden Feuersbrunst baute Künzelsau 1522 dieses neu. Es blieb Hauptsitz der Stadtverwaltung bis 1989, als es von einem geräumigen modernen Gebäude abgelöst wurde. Die Notwendigkeit dazu brachte die Kommunalreform, die sich zum 50. Mal jährt. Damals vergrößerte sich das Stadtgebiet um acht Ortschaften – der alte Dienstsitz platzte aus allen Nähten. Gezeigt wurde der Zustand der Verwaltung vor über 50 Jahren, mit den Verwaltungsaktuarien, den früheren Bürgermeistern. Die seither stattgefundenen Veränderungen wurden nachgezeichnet.

Hinzugekommen waren überwiegend agrarisch genutzte Gemeinden – zu deren Charakteristik die Aufteilung in Flure gehörte. Die Ausstellung

ging auf die alten traditionellen Flurnamen ein, womit sich die Karoline-Breitinger-Schule mit einem Schülerprojekt unter Torsten Sitzmann beteiligte. Auch dieses Mal unterstützte das Ehepaar Margret und Ehrenfried Biehal mit dem Verein StadtGeschichte die Umsetzung dieser Ausstellung und ihres Begleitprogramms. Dies bestand dieses Mal neben Vorträgen aus acht Führungen durch die Ortsteile – hier nahmen allein rund 300 Personen teil, mehr als 600 besuchten das Museum.

Die Vorbereitungen mündeten in die Idee von Ehrenfried Biehal, „Künzelsau – unsere Stadt mit ihren Stadtteilen“ als ein Buch herauszubringen, welches unter Beratung durch Stadthistoriker Stefan Kraut ein hübsches Werk geworden ist. Für ihr bedeutendes Engagement über viele Jahre wurde dann das Ehepaar Biehal am 2. Dezember mit der Künzelsauer Ehrenmünze ausgezeichnet.

Eine große Freude bedeutet es, dass das wegen Corona aufgeschobene Projekt "Krippen aus Marcali" zu zeigen, endlich Wirklichkeit wurde. Tünde Vidák, die Leiterin des Museums Marcali war mit einem kleinen Team angereist, um ihre Schätze aufzubauen.

Im Raum Balaton werden die Krippen nicht nur in den Häusern aufgestellt, sondern auch von Haus zu Haus getragen, um die frohe Botschaft der Geburt Jesu überall zu verkünden. Eigens dafür im Boden eingelassene Löcher und Führungsschienen ermöglichen die anschauliche Darstellung und



das Spiel. „Betlehem“ – wie sie im Ungarischen genannt werden – bilden für die Familien einen aktiven Mittelpunkt der Tage um Weihnachten. Die Ausstellung erfreut sich großer Beliebtheit, über 400 Personen haben sie noch in 2022 gesehen – und besonders willkommen war, dass zur gleichen Zeit in Gaisbach das Museum Würth Krippen aus aller Welt zeigt, von denen wiederum etliche 2019 in Marcali zu sehen waren.



Übrigens wurden diesen Sommer im Foyer unseres Rathauses Reproduktionen von historischen und aktuellen Ansichtskarten der Stadt Marcali gezeigt – auch dies eine Kooperation zwischen beiden Museen.



## STADTBÜCHEREI

Dank der Corona-Lockerungen fanden wieder mehr Leser den Weg in die Bücherei. Unter anderem auch durch den Beitritt der Stadtbücherei zur Onleihe

Heilbronn-Franken konnten in diesem Jahr einige neue Leser aufgenommen werden.

Die Vorlese-Samstage wurden wieder regelmäßig durchgeführt. In diesem Jahr vergrößerte sich sogar das Vorleseteam auf insgesamt fünf junge Menschen, die mit viel Einsatz und Freude den kleinen Zuhörern aus ihren Lieblingsbüchern vorlasen.

Zur Freude der Origamifreunde wurde auch die Falterei wiederaufgenommen. Diese eingespielte Veranstaltung mit Renate Weber wird immer gerne besucht.

Ebenso wurde die Ferienaktion „Heiss auf Lesen“ in den Sommerferien mit über 20 teilnehmenden Kindern wieder gut angenommen. Am Abschlussfest Ende September konnten sich die Leser und Leserinnen und ihre Angehörigen über ein buntes Programm – unter anderem war eine Kalligrafin zu Besuch – freuen.



Als Höhepunkt des Büchereijahres wurde nicht zuletzt das Alte Rathaus Ende Mai anlässlich des 500-jährigen Jubiläums zum Mittelpunkt für das Büchereifest mit seinen vielfältigen Angeboten, wie Buchvorstellungen und Vorträgen im Ratssaal sowie Origamifalten und einem großen Bücherflohmarkt.



Als Resümee kann festgestellt werden, die Bücherei ist wieder „im Spiel“. Die Mitarbeiterinnen freuen sich auf das neue Jahr mit einem weiterhin reibungslosen Büchereibetrieb und vielen Besuchern.

## KULTUR UND VERANSTALTUNGEN

Auch zu Beginn des Jahres 2022 konnten nicht alle Veranstaltungen wegen der Corona-Pandemie durchgeführt werden. Viele Veranstaltungen mussten spontan umgeplant werden. Durch den Wegfall vieler Corona-Einschränkungen ab Frühjahr/Sommer 2022 fanden jedoch insgesamt viele Veranstaltungen statt.

### Kindertheater

Als Alternative für Kindertheateraufführungen in der Stadthalle wurden 2022 wieder Klassenzimmerstücke der Württembergischen Landesbühne Esslingen gebucht. So konnten viele Schülerinnen und Schüler direkt im Klassenzimmer Theater erleben. Die Compizen aus Hannover zeigten im April zusätzlich das Stück „Urmel schlüpft aus dem Ei“. Das Kindermusical „Tuishi pamoja“ der Jugendmusikschule unter der Leitung von Susanne Koch und Stefan Bender war an zwei Vorstellungen ausgebucht.

### Kultur

Am 1. April 2022 fand die erste Kulturveranstaltung in der Stadthalle statt. Das Landestheater Dinkelsbühl begeisterte das Publikum mit einem „Johnny Cash Abend“. Verschiedene Veranstaltungen folgten. Von Kabarett über Theater und Konzerte wurde für jeden Kulturliebhaber etwas geboten. Die Besucher nahmen das Kulturangebot gerne an. An Theaterstücken war „Liliom“, „Good bye Lenin“ und „Illusionen einer Ehe“ zu sehen. Klassische Musik gab es bei der „Musik am Nachmittag“ im März und September. Mit „Wo ist Afrika?“ war ein politisches Kabarett zu Gast in Künzelsau.

### Strategieschwerpunkt „Integration und Infrastruktur“

Das Jahresthema aus der Strategie 2030 spiegelte sich in verschiedenen Veranstaltungen im Jahr 2022

wider, so zum Beispiel bei den Stadtteilführungen, den internationalen Abenden bei „Sommer in der Stadt“ oder beim Künzelsauer Abend. Der Auftakt zum Sprachenstammtisch „Café international“ fand im Sommer 2022 statt. Im Oktober moderierte Hans-Peter Archner die Talk-Runde „Wege nach Künzelsau“. Eingeladen waren Menschen aus sieben Jahrzehnten, die in Künzelsau Heimat gefunden haben.



### Krämermärkte

Die traditionellen Märkte fanden ebenfalls statt. Im Februar der Matthias-Krämermarkt, im Juni der Johannes-Krämermarkt und der Simon-Judä-Krämermarkt im Oktober lockten bei mit knapp 100 Marktbesuchern und ihrem bunten Warenangebot wieder zahlreiche Besucher in die Innenstadt. Im Oktober 2022 war die CLEVERLÄND-Roadshow am Markttag zu Gast in Künzelsau. Das Angebot des Landes Baden-Württemberg zur Beratung und Information rund um das Thema Energiesparen ebenso wie der Infostand des Klima-Zentrums Hohenlohe wurden von den Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen.

### KÜNightLive

Insgesamt drei Mal konnte 2022 die Konzertreihe „KÜNightLive“ im Rathausfoyer stattfinden. Die Band Little Miss Martin trat im Mai auf. Im Herbst waren die TETs sowie die Band Jimby Jones and the Lizards of Love zu hören.

## TauschTag und TauschBox

Nach zwei Jahren Corona-Pause fand der TauschTag wieder in der Stadthalle statt. Viele Besucherinnen und Besucher brachten Gegenstände, Bücher oder Kleidung, die sie nicht mehr brauchen und nahmen dafür neue Schätze mit. Um ganzjährig das Tauschen zu ermöglichen, wurde gegenüber vom Kino an der Stadtmauer im Sommer eine TauschBox aufgestellt.



## Künzelsauer Abend

Die Einwohnerversammlung fand am 4. Mai 2022 endlich wieder in Präsenz statt. Bürgermeister Stefan Neumann eröffnete den Künzelsauer Abend mit einem Überblick über vieles, was aktuell in der Stadt gebaut und umgesetzt wird – und, was in der nächsten Zeit geplant ist. Die Einwohnerinnen und Einwohner erfuhren Interessantes, konnten sich in kleinen Gruppen mit Experten austauschen und mitreden. Wie Maßnahmen im Dialog mit den Künzelsauerinnen und Künzelsauern realisiert werden können, zeigt Professor Dr. Frank Brettschneider in seinem Vortrag auf.

## Sommer in der Stadt

Nach den Erfolgen 2020 und 2021 heiß es auch 2022 wieder: „Sommer in der Stadt“. Alle Musikliebhaber von Live-Konzerten konnten von Juni bis September an insgesamt zwölf Veranstaltungen den Sommer



bei traumhaftem Wetter genießen. Das gastronomische Angebot sowie Liegestühle, Lounge-Möbel, Sandflächen und Pflanzen luden an verschiedenen Plätzen zum Verweilen ein.



## Landeskinderturnfest

Rund 4.100 aktive Teilnehmende des Landeskinderturnfests, das vom Schwäbischen Turnbund (STB) ausgerichtet worden ist, haben die Stadt Künzelsau vom 22. bis 24. Juli zum Bewegungs-Mittelpunkt in Baden-Württemberg gemacht. Nicht nur die Teilnehmenden tobten sich an den Mitmachangeboten aus, sondern auch viele Besuchende kamen nach Künzelsau. Insgesamt waren rund 16.500 Menschen auf den Wertwiesen unterwegs und haben die vielen Mitmachangebote ausprobiert. An 11 Wettkampfstätten fanden die Turn-Wettbewerbe statt. Die Teilnehmenden



den übernachteten in 17 Schulen, Turnhallen und Gemeindehäusern. Ein Highlight war die Turni-Gala im Carmen-Würth-Forum am Samstagabend sowie die zwei Party-Abende auf den Wertwiesen.



### Sportlerehrung

Im Mai konnten insgesamt 41 Sportlerinnen und Sportler aus Künzelsau für ihre hervorragenden sportlichen Leistungen im Jahr 2021 geehrt werden.

### Last-Minute Ausbildungsaktion

Am 7. Juli 2022 fand zum zweiten Mal die Künzelsauer „Last-Minute Ausbildungsaktion“ statt.

Interessierte hatten von 15 bis 20 Uhr die Gelegenheit, sich über die Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren und mit Vertretern der 18 Betriebe ins Gespräch zu kommen. Kontakte knüpfen und Ausbildungsplatz sichern – dass war das Ziel der Aktion, die Bürgermeister Stefan Neumann 2021 spontan ins Leben gerufen hat.



### 500 Jahre Altes Rathaus

Am 21. und 22. Mai 2022 öffnete das Alte Rathaus mit einem Jubiläumswochenende seine Türen. "500 Jahre Altes Rathaus Künzelsau" wurde gebührend gefeiert.

Ein großer Bücherflohmarkt sowie verschiedene Angebote in und um das historische Wahrzeichen lockten viele Besucher in die Innenstadt.

Zum Auftakt übergab Bürgermeister Stefan Neumann zusammen mit Ehrenbürgerin Ursula Berner der Öffentlichkeit eine Stele neben der Rathhaustreppe, auf der sich 500 Paten des Alten Rathauses, die mit ihrer Spende zur Sanierung des Wahrzeichens der Stadt beigetragen hatten, mit einem Eintrag verewigen konnten.



## Wert-Wies 'n

Vom 5. bis 9. Oktober 2022 fand das beliebte Oktoberfest „Wert-Wies'n“ statt. Diesmal an insgesamt vier Tagen. Neu dabei war diesmal ein Vergnügungspark. Bei strahlend blauem Himmel konnten die Besucher vergnügte Stunden auf dem Wertwiesengelände genießen.



## Weihnachtspäckchenkonvoi

In der Vorweihnachtszeit wurde das Rathaus-Foyer wieder Sammelstelle für Weihnachtspäckchen, die anschließend zu bedürftigen Kinder nach Osteuropa transportiert wurden.

## Advent am Schloss

Am zweiten Adventswochenende fand am Künzelsauer Schlossplatz der Weihnachtsmarkt statt. 35 Holzhütten mit weihnachtlichem Angebot zauberten ein gemütliches Ambiente und lockten viele Besucher in die festlich geschmückte Innenstadt. Durch eine tolle Weihnachtsbeleuchtung und die geschmückten Weihnachtsbäume wurde wieder für ein gemütliches Ambiente gesorgt.

## Weiter Aktionen in der Weihnachtszeit

Ab dem 1. Dezember 2022 verwandelte sich das Alte Rathaus wieder in einen großen Adventskalender. Die Kinder der Künzelsauer Kindertageseinrichtungen hatten die Gestaltung der Fenster übernommen. Diese Aktion wurde 2010 durch die Ehrenbürgerin Carmen Würth ins Leben gerufen.



## KünzelSchau

Regelmäßig informiert Bürgermeister Stefan Neumann per Video-Reihe namens „KünzelSchau“

über aktuelle Themen von der Arbeit der Stadtverwaltung und anstehende Termine. Die „KünzelSchau“ ist über den städtischen YouTube-Kanal und die Instagram-Seite von Stefan Neumann abrufbar . YouTube: [www.youtube.com/StadtKuenzelsau](http://www.youtube.com/StadtKuenzelsau) und Instagram: [www.instagram.com/stefan.neumann.de](http://www.instagram.com/stefan.neumann.de)

## FAIRTRADE-STADT

### Fairtrade-Ausstellung „Süß und Bitter“

Die Ausstellung war von 9. Februar bis 2. März in der Stadtbücherei Künzelsau zu sehen. In der Ausstellung erfuhren die Besucherinnen und Besucher an fünf Entdeckstationen, ob Schokolade wirklich alle glücklich macht und lernen den Produktionsweg von der Kakaobohne bis zur Schokoladentafel kennen. Mit einem Mix aus Fühl-, Video-, Hörstationen sowie Texttafeln regt die Ausstellung alle Sinne an und informiert über die Probleme im globalen Schokoladengeschäft.



### Faires Frühstück

Bereits zum achten Mal fand das Faire Frühstück am 25. Juni am Unteren Markt statt. Bei bestem Sommerwetter konnten die Besucher gemeinsam in gemütlicher Runde frühstücken. Den Künzelsauer Stadtkaffee gab es wie immer kostenlos. Pia Gebhardt und Timm Lell von der Jugendmusikschule umrahmten den Vormittag musikalisch. Eine Gruppe ukrainischer und deutscher Frauen bereiteten ukrainische Frühstücksspezialitäten zu. Hohenlohe for Future organisierte eine Bastelaktion für den verpackungsfreien Einkauf.



### Walk & Talk

Am 24. September fand ein interaktiver Spaziergang unter dem Motto „Walk & Talk: Dem fairen Kaffee auf der Spur“ statt. An verschiedenen Stationen in Künzelsau erfuhren die Teilnehmer Wissenswertes zum Kaffee, vom Anbau bis zum Verkauf. Der Weltladen Künzelsau wurde besucht, den Abschluss bildete eine Tasse Kaffee im Haus des Vereins Stadt-Geschichte. Hier wurde auch auf die Beziehung von Künzelsau und Kaffee durch den Konsul Otto Uebele eingegangen.



# KÜNZELSAUER BÜRGER-BUDGET

Welche Wünsche haben die Künzelsauer Bürgerinnen und Bürger? Welche Vorhaben möchten sie gerne umsetzen? Welche Projekte soll die Stadt finanziell unterstützen? Darum geht es beim Künzelsauer Bürgerbudget, das bereits 2019 ins Leben gerufen wurde. Das Förderprogramm für Bürgerprojekte wurde vom Gemeinderat als Instrument der Bürgerbeteiligung eingeführt und umfasst 50.000 Euro.

Zunächst konnten Projektanträge eingereicht werden. Vorschlagsberechtigt waren alle Künzelsauer Vereine, Organisationen, Kirchen und Privatpersonen. Wichtig ist, dass die Projekte der breiten Öffentlichkeit dienen und damit ein Mehrwert für Künzelsau und die Künzelsauer Bevölkerung geschaffen wird. Auf Grundlage der Ergebnisse der



Online-Abstimmung hat der Gemeinderat die Mittel vergeben.

Folgende sechs Projekte haben es in der Förderperiode 2022/2023 geschafft und die meisten Stimmen in der Online-Abstimmung erhalten. Daher können sie sich über eine Förderung durch das Künzelsauer Bürgerbudget freuen.

- Outdoor Fitnessstation (SSV Gaisbach) mit 18.000 Euro;
- Aromapflege in der Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen (Hospizdienst Kocher/Jagst) mit 4.500 Euro;
- Künzelsau wird verpackungsfrei (Hohenlohe for Future) mit 3.000 Euro;
- Neue Campus-Mitte: Aufwertung der Außenan-

lage durch zusätzliche Sitzgelegenheiten und Sport- und Spielgeräte für alle (Hochschule Heilbronn Campus Künzelsau) mit 8.100 Euro;

- Ein Trinkwasserbrunnen für die Hauptstraße (Werbegemeinschaft Künzelsau) mit 9.000 Euro;
- Nutzbarmachung des Tonstudios und Bandprobenraums im alten Bahnhof (Jugendkulturverein Kokolores e.V.) mit 7.400 Euro.

„Das Künzelsauer Bürgerbudget läuft bereits in der vierten Runde und es freut mich, dass wir damit wie-der tolle und vielfältige Projekte in und für Künzelsau auf den Weg bringen können“, erklärt Bürgermeister Stefan Neumann. „Vielen Dank an alle, die sich mit ihrer Projektidee eingebracht, sowie an alle, die an der Abstimmung teilgenommen und ihr Lieblingsprojekt mit ihrer Stimme unterstützt haben.“



## STRATEGIE 2030

Gemeinderat und Stadtverwaltung befassen sich schon seit einigen Jahren damit, die Zukunft Künzelsaus aktiv zu gestalten. Der 2019 gewählte Gemeinderat hat diesen Prozess fortgeschrieben und mit der Strategie 2030 gemeinsame Ziele und sechs Schwerpunktthemen für die nächsten Jahre festgelegt. „Die Strategie 2030 ist ein wichtiger Wegweiser für die Arbeit unserer Verwaltung und ein Garant, dass wir wichtige Themen immer im Blick behalten“, so Bürgermeister Stefan Neumann. „Viele Projekte der Strategie 2030 konnten bereits umgesetzt und angestoßen werden. Aber wir haben auch noch viel vor für die nächsten sieben Jahre.“

Die Strategie 2030 umfasst aktuell sechs Schwerpunktthemen:

- **Zukunft Gesundheit:** In Künzelsau ist mit dem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) und weiteren Angeboten eine gute gesundheitliche und medizinische Versorgung gewährleistet
- **Zukunft Klima:** Künzelsau ist klimaneutral
- **Zukunft Infrastruktur und Integration:** Künzelsau ist DAS starke Mittelzentrum
- **Zukunft Wohnen:** Künzelsau bietet Wohnraum für ALLE
- **Zukunft Digitalisierung:** Künzelsau hat ein flächendeckendes Glasfasernetz
- **Zukunft Mobilität:** Künzelsau ist gut an den ÖPNV angebunden

Weitere Informationen zur Strategie 2030 gibt es auf [www.kuenzelsau.de/strategie2030](http://www.kuenzelsau.de/strategie2030)

Jedes Jahr wird ein Jahresthema besonders betrachtet. 2022 galt das Motto „Zukunft Infrastruktur und Integration - Künzelsau ist DAS starke Mittelzentrum!“. Als Mittelzentrum im Hohenlohekreis übernimmt Künzelsau eine wichtige Versorgungsfunktion –auch für die umliegende Bevölkerung. Daher ist es unser Anspruch, Wohnen, Arbeiten und Leben optimal zu verbinden und nachhaltig zu gestalten. Ein breites Angebot an Kindertageseinrichtungen, Schul-, Hochschul- und Bildungseinrichtungen, gute Freizeitanlagen, eine attraktive Innenstadt und eine starke Wirtschaft zeichnen Künzelsau aus. Deshalb hatte die Stadtverwaltung auch 2022 wieder viel vor: auf der Agenda standen Themen wie die Neugestaltung des Stadteingangs an der

Stuttgarter Straße, der Ausbau von Kindergarten- und Schulgebäuden, die Sanierung von Sporthallen, der Glasfaserausbau und vieles weitere mehr.

Zu guten Lern- und Lebensbedingungen gehört aber nicht nur eine gute bauliche Infrastruktur, sondern auch ein gutes Miteinander. Um stark zu sein, brauchen wir ein Gemeinschaftsgefühl für ganz Künzelsau und seine Bürger. Unser Ziel ist es deshalb, alle Menschen in unsere Gemeinschaft zu integrieren, unabhängig von Herkunft, Kultur, Religion, Dauer des Aufenthalts, Gesundheit, Alter und Familienstand. Ganz im Sinne von „Wir sind Künzelsau“. Dazu gab es ein umfangreiches Begleitprogramm.

## BÜRGERBETEILIGUNGS- PLATTFORM



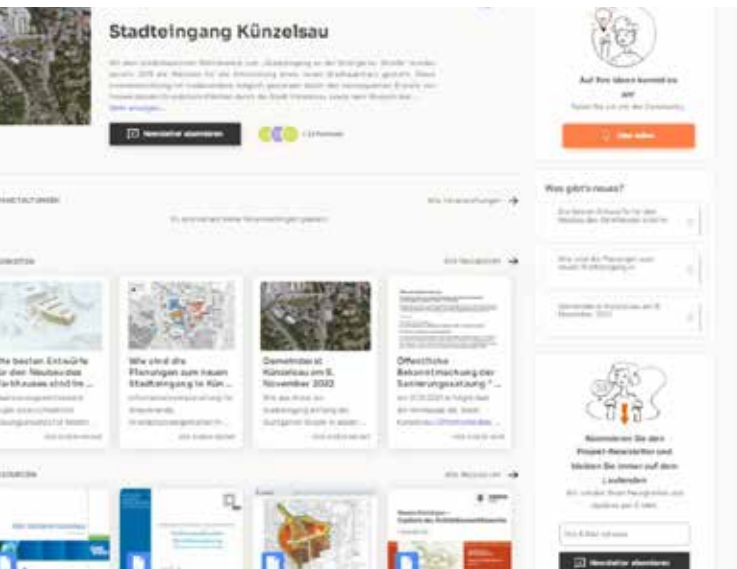
Bürgerbeteiligung spielt in Künzelsau eine wichtige Rolle, um gemeinsam mit den Einwohnerinnen und Einwohnern die Stadt zu gestalten und die Demokratie zu stärken. Die Bürgerschaft einzubeziehen ist in der Strategie 2030 fest verankert. Das Beteiligungsportal [www.civocracy.org/stadtkuenzelsau](http://www.civocracy.org/stadtkuenzelsau) bündelt die Informationen zum Thema Bürgerbeteiligung: Welche Vorhaben beschäftigen die Stadt? Wie, wo und wann können Sie mitmachen?

In 2022 wurde die Plattform weiter ausgebaut und für verschiedene Projekte genutzt. Die Abstimmung zum Bürgerbudget lief bereits zum zweiten Mal über diese Seite. Zudem finden sich hier umfangreiche Informationen zur Neugestaltung des Areals „Stadteingang“. Neben den aktuellen Bebauungs- und Erschließungsplänen sind unter anderem Pläne zum Kreishaus oder dem

geplanten Parkhaus abrufbar. Im Zuge der Digitalisierung der Bauakten konnten sich Einwohnerinnen und Einwohner über die Beteiligungsseite melden und ihre Bauakten anfordern. Und auch für die Anmeldungen zum Künzelsauer Sommerferienangebot „FerienSpaß“ wurde die Plattform genutzt.

Wer zu einem oder mehreren Themen informiert bleiben möchte, kann sich ganz einfach registrieren und das gewünschte Thema abonnieren.

Durch informelle Bürgerbeteiligung schafft die Stadt Künzelsau Beteiligungsmöglichkeiten, welche allen Bürgerinnen und Bürgern unabhängig von Staatszugehörigkeit, sozialem Status und Alter die Möglichkeit gibt, ihre Sichtweisen, Hinweise und Kompetenzen in kommunale Planungs- und Entscheidungsvorbereitungsprozesse einzubringen.



## BAUMASSNAHMEN

### Hochwasserrückhaltebecken Amrichshausen

Die Ortslage Amrichshausen war in den letzten Jahren in Folge von Starkregenereignissen immer wieder von Schäden durch Überflutungen betroffen. Die durch den Ortsteil führende Verdolung des Deubaches begrenzt die Leistungsfähigkeit der Ableitungsmöglichkeit. Somit entschied sich die Stadt Künzelsau im Zuge des Starkregenrisikomanagements für den Bau einer Hochwasserrückhaltemöglichkeit am östlichen Ortseingang von Amrichshausen. In der Vorlage eines ersten Entwurfes des beauftragten IB bit wurde eine Hochwasserrückhaltung durch die Erstellung von Stauvolumen in Kaskadenbauweise zu geschätzten Kosten von rund 1.750.000 € vorgestellt. Nach Prüfung des Vorentwurfes und der doch sehr hohen Gesamtkosten wurde das IB bit mit der Planung einer weiteren Variante beauftragt. Diese beinhaltete die Erstellung eines Hochwasserrückhaltebeckens mit angeschüttetem Rückhaltedamm. Die geschätzten Kosten beliefen sich auf rund 750.000 €, die Ausschreibung und Vergabe erfolgte im Dezember 2021 an die Fa. Schwarz Bau GmbH aus Stachenhäusen. Das Becken wurde dann von Juni 2022 bis November 2022 bis auf Restarbeiten (Andeckung des Oberbodens im südlichen Bereich) fertiggestellt und abgenommen. Durch ein optimiertes Bodenmanagement konnten die Baukosten nochmals verringert werden. Die Restarbeiten der Fa. Schwarz sowie die Ansaat auf den Flächen des HRBs erfolgt im Frühjahr 2023.

Das HRB Amrichshausen hat ein Rückhaltevolumen von > 5.130 m<sup>3</sup> und ist somit größer als das erforderliche Rückhaltevolumen von 4.250 m<sup>3</sup> im Bemessungsfall 3 (100-jähriges Hochwasser mit Klimafaktor).

Bauzeit: 9 Monate

Baukosten: rund 650.000 €



Bürgerbeteiligung  
in Künzelsau





### Feldwegesanierung im Zuge der Baumaßnahme Hochwasserrückhaltebecken Amrichshausen

Im Zuge der Baumaßnahme HRB Amrichshausen wurde der Feldweg 273 im nördlichen Bereich auf einer Länge von ca. 130 m erneuert. Die KünWerke beschlossen daraufhin, den Synergieeffekt zu nutzen und vergaben die komplette Sanierung des Feldwegs (weitere 330 m) an die Fa. Schwarz Bau GmbH aus Stachenhausen. Der Feldweg wurde auf der kompletten Länge aufgefräst und nachverdichtet. Im Nachgang wurde eine Schotterausgleichsschicht aufgebracht, der Feldweg asphaltiert und das Bankett wiederhergerichtet.

Bauzeit: 1 Woche

Baukosten: ca. 55.000 €



### Hochwasserrückhaltebecken Berndshausen (inneres und äußeres Becken), Hochwasserrückhaltebecken Siedelbach

Im Jahr 2019 ergab eine vertiefte Überprüfung der Hochwasserrückhaltebecken Berndshausen und Siedelbach einen hohen Sanierungsbedarf. Die hierfür erforderlichen Maßnahmen wurden mit der Ausschreibung der Baumaßnahme HRB Amrichshausen ausgeschrieben und ebenfalls an die Fa. Schwarz Bau GmbH, Stachenhausen, vergeben.

Zu den festgelegten Sanierungsmaßnahmen mussten am äußeren Becken des HRB Berndshausen weitere Maßnahmen kurzfristig umgesetzt werden, da die Besiedelung des Sees durch einen Biber den Schutz des bestehenden Hochwasserdammes erforderlich machte. Die KünWerke beantragten eine Ausnahmegenehmigung beim RP, die positiv beschieden wurde.

In einer großen Aktion Ende September 2022, bei der die KünWerke, das Team der Abwasserbeseitigung, das THW OV Künzelsau, der Fischereiverein Hohenlohe e.V. sowie die Fischpächter beteiligt waren, wurde der See abgelassen und die Fische vorübergehend umgesiedelt.



Die Fa. Schwarz konnte Anfang Oktober 2022 mit den Sanierungsarbeiten, dem Entschlammten des Sees und dem Aufbringen von Biberschutzmatten beginnen.



Parallel hierzu wurden die Ein- und Auslaufbauwerke am inneren Becken sowie am HRB Siedelbach saniert. Die Maßnahmen sind noch nicht ganz abgeschlossen. Es fehlen noch Restarbeiten an beiden Becken. Zudem muss das aus dem See gebaggerte Schlammmaterial noch entsorgt werden. Die Mitarbeiter des Bauhofes werden Anfang 2023 auch noch die Gewässerpflege im inneren Becken und einen Gehölzrückschnitt am äußeren Becken durchführen. Diese Arbeiten wurden bereits mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Die Risse innerhalb des Weges am HRB Siedelbach werden noch auf einer Länge von 80 m saniert. Durch den erweiterten Auftrag der Fa. Schwarz, sowie die durch die Maßnahme des Aufbringens von Biberschutzmatten, die mögliche Entschlammung des Sees und die anfallenden Kosten für die Entsorgung des Materials, ergibt sich hier eine höhere Abrechnungssumme.

Baukosten: 260.000 €  
 Bauzeit: ca. 9 Monate



### Friedhof Künzelsau

Nachdem die vorhandenen, nicht anonymen Urnengräber in 2021 zum größten Teil belegt waren, mussten neue Urnengräber geschaffen werden. Auf Grund der Dringlichkeit entschieden sich die KünWerke, die Planung im April 2022 selbst zu übernehmen, das erforderliche Material im Juli 2022 zu bestellen und den Bau durch den Bodenverband im Herbst 2022 ausführen zu lassen. Im Frühjahr 2023 erfolgt die Bepflanzung der Grünflächen durch den Bauhof. Sobald die noch im Bestand vorhandenen Erdgräber beräumt werden können, wird das Urnengrabfeld komplett fertiggestellt und verfügt dann über 80 Grabstellen, die mit bis zu 4 Urnen belegt werden können. Die Wege sind befestigt und so angelegt, dass sie auch bequem mit dem Rollstuhl oder Rollator befahren werden können.

Baukosten: ca. 60.000 € (ohne Bepflanzung)  
 Bauzeit: 3 Wochen





## Teilkonzeption Rodachshof

Mit dem im November 2019 erhaltenen Zuwendungsbescheid für die Maßnahme „Anschluss der Hofstellen Braunbusch und Jägerhaus sowie des Weilers Rodachshof an die öffentliche Kanalisation“ und der bewilligten Förderhöhe von 393.300€ fiel der Startschuss für die Umsetzung der Großbaumaßnahme. Hier wurde nicht nur der Anschluss an die Kanalisation, sondern auch die Erneuerung der Trinkwasserleitung, der Breitbandausbau, die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung und die Sanierung der Gemeindestraße in Angriff genommen. Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgte Ende 2020/Anfang 2021 durch das IB Walter+Partner, Tauberbischofsheim. Die Vergabe der Bauarbeiten an die Fa. Wolff & Müller beschloss der Gemeinderat im April 2021. Da die Arbeiten mit der Baumaßnahme Erschließung BG Halden II und Ringschluss der Wasserleitung in der Rodachshofer Straße in Belsenberg ausgeschrieben wurden, wurden zuerst diese Maßnahmen ausgeführt. In 2022 wurden dann die erforderlichen Arbeiten außerhalb des Weilers Rodachshof durchgeführt. Diese beinhalteten die Verlegung der Abwasserleitung vom Rodachshof bis zum Ortseingang Belsenberg, der Abwasserleitung vom Aussiedler Braunbusch 1 bis Braunbusch 2+3, die Abwasserleitung vom Jägerhaus bis zu den Aussiedlern Braunbusch 2+3 sowie die Abwasserleitung von Braunbusch 2+3 bis zum Anschluss an die Abwasserleitung vom Rodachshof. Parallel hierzu wurden Breitbandleerrohre sowie größtenteils eine neue Trinkwasserleitung verlegt. Bis auf Restarbeiten sind die Maßnahmen außerhalb des Weilers fertiggestellt. Nach der Winterpause nimmt die Fa. Wolff & Müller dann die Arbeiten innerhalb des Weilers vor. Die bauliche Fertigstellung ist im Sommer 2023 geplant.

Bauzeit: 18 Monate

Baukosten: 2.500.000 €



## Teilkonzeption Siegelhof

Mit dem im November 2019 erhaltenen Zuwendungsbescheid für die Maßnahme „Anschluss des Weilers Siegelhof an die öffentliche Kanalisation“ und der bewilligten Förderhöhe von 189.700 € fiel auch hier der Startschuss für die Umsetzung der Großbaumaßnahme, bei der nicht nur der Anschluss an die Kanalisation, sondern auch die Erneuerung der Trinkwasserleitung, der Breitbandausbau, die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung und die Sanierung der Gemeindestraßen in Angriff genommen wurde. Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgte Ende 2020 / Anfang 2021 durch das IB Walter+Partner, Tauberbischofsheim. Die Vergabe der Bauarbeiten an die Fa. Wolff & Müller beschloss der Gemeinderat im April 2021. Vor Beginn der Bauarbeiten musste noch die Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde für die Trasse der Abwasserleitung durch den Wald erfolgen. Dadurch verzögerte sich der Baubeginn auf Anfang 2022. Bis Ende 2022 wurde die Abwasserleitung von der Anhöhe bis zur Bestandskanalisation in Belsenberg verlegt. Parallel hierzu wurden eine neue Trinkwasserleitung für den Ortsteil Belsenberg sowie Breitbandleerrohre mitverlegt. Innerhalb des Weilers konnten bis Ende 2022 die Kanalisation und die Trinkwasserversorgung fertiggestellt werden. Nach der Winterpause nimmt die Fa. Wolff & Müller dann die Arbeiten innerhalb des Weilers wieder auf. Es werden noch Breitbandleerrohre und neue Straßenbeleuchtungskabel verlegt. Die Netze BW nimmt parallel hierzu die Erdverkabelung der Stromkabel vor. Zu guter Letzt werden die Gemeindestraßen noch saniert. Die bauliche Fertigstellung ist im Sommer 2023 geplant.

Bauzeit: 18 Monate

Baukosten: ca. 1.950.000 € + ca. 300.000 €  
(Anschlussauftrag Wasserleitung)



## Neuordnung Kanal Hindenburgstraße (Pumpwerk Hindenburgstraße)

Im Zuge der Neubebauung des Mustangareals (Lindenstraße 21) wurde festgestellt, dass 2 öffentliche Kanäle über das Privatgrundstück von der Hindenburgstraße bzw. Austraße in den Kanal innerhalb der Lindenstraße angeschlossen sind. Gemeinsam mit dem Inverstor und dem IB CDM Smith Consult GmbH, Crailsheim wurden Lösungen geplant. Eine Leitung konnte so umgelegt werden, dass sie der Neubebauung nicht entgegensteht. Die Tief- und Kanalbauarbeiten wurden mit den Tief- und Rohbauarbeiten der Neubebauung ausgeschrieben und konnten nach der Angebotseinholung an die Fa. Franz Traub, Aalen-Ebnat, vergeben werden. Die zweite Leitung umzulegen war jedoch nicht möglich. Somit wurde es notwendig, die Entwässerung der Bestandsgebäude 18 und 19 in den Kanal innerhalb der Austraße anzuschließen. Die Planung wurde vom IB Dreikant ausgearbeitet, die Tiefbauarbeiten konnten an die Fa. Schwarz, Stachenhausen, vergeben werden. Mit der Herstellung und Lieferung des Pumpenschachtes wurde direkt die Fa. Mall beauftragt. Für die Anbindung des Pumpwerkes an die Fernwirktechnik wurde der alte Schaltschrank des Abwasserpumpwerkes umgebaut und montiert. Von der Feststellung bis zur tatsächlichen Fertigstellung vergingen 13 Monate mit großem Abstimmungs- und Planungsaufwand.

Bauzeit: 3 Wochen (Kanalumlegung) + 2 Wochen (PW Hindenburgstraße)

Baukosten: ca. 130.000 €





### Druckerhöhungsanlage Etzlinsweiler

Nachdem in 2021 die Druckerhöhungsanlage erstellt und in Betrieb genommen wurde, musste festgestellt werden, dass die bestehende Zuleitung Pe AD 63 nicht für die Anlage geeignet ist, da durch die Saugwirkung der Pumpen das gealterte Material keine ausreichende Stabilität aufweist. Es entstanden direkt nach der Inbetriebnahme 2 Rohrbrüche. Somit musste reagiert werden. Der bestehende Wasserturm wurde wieder provisorisch in Betrieb genommen, um einen Vorlagebehälter vor der Druckerhöhungsanlage zu installieren, der im Freispiegel befüllt wird und aus dem dann die Wasserentnahme erfolgt. Dieser wurde Anfang 2022 versetzt. Durch die Vorschaltung des Vorlagebehälters wurden kleinere Umbaumaßnahmen an der Druckerhöhungsanlage notwendig. Durch Lieferengpässe beim dafür notwendigen Material kam es, dass sich die Inbetriebnahme verzögerte. Seit 23.08.2022 ist die Anlage jetzt störungsfrei in Betrieb. Die Abnahme ist erfolgt. Bis auf kleinere Restarbeiten, die bis März 2023 auszuführen sind, ist die Baumaßnahme endlich abgeschlossen.

Baukosten: ca. 247.000 €  
 Bauzeit: 2 ½ Jahre



### Wasserversorgung Falkenhof – Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung

Die Eigenwasserversorgung des Falkenhofes ist in den letzten Jahren in den trockenen Sommermonaten immer wieder ausgefallen. Trinkwasser musste aufwändig in Vogelsberg gezapft und mittels Fässern zum Falkenhof transportiert werden. Im Sommer 2020 wurden auf diese Weise über 1.000 m<sup>3</sup> Wasser befördert um die Versorgung der Nutztiere zu gewährleisten (Schweinehaltung der Familie Haas-Beck). Anfang 2021 wurden die Planungen zum Anschluss des Falkenhofes an die öffentliche Wasserversorgung vom Ingenieurbüro IBU aus Tauberbischofsheim aufgenommen. In Abstimmung mit der NOW wurde die Zuleitung vom Anschlusspunkt Rappoldweilerhof so geplant, dass sie später als Ringleitung vom Falkenhof über Laßbach bis Vogelsberg ausgebaut werden kann. Da der Rappoldweilerhof Teil des Förderbescheides Weiße Flecken ist, wurde die Mitverlegung des Breitbanderhohres gleich mitberücksichtigt. Die Maßnahme wurde in 2021 ausgeschrieben und vom Gemeinderat im Juli 2021 an die Fa. Anton Bokmeier, Bad Mergentheim, vergeben. Auf Grund von Engpässen in der Materiallieferung erfolgte der Baubeginn erst im Januar 2022. Zwischenzeitlich hatte die Netze BW jedoch die

ausführende Baufirma mit der Mitverlegung eines 20 kV-Kabels beauftragt. Die Leitungen wurden im Pflugverfahren verlegt. Innerhalb des Falkenhofs wurde die Ortsleitung zusätzlich zur geplanten Zuleitung hergestellt, da die Netze BW ihre Kabel bis zur bestehenden Station innerhalb des Falkenhofes verlegt hat. Die Fertigstellung konnte am 28.07.2022 mit der Abnahme festgestellt werden.

Bauzeit: 4 Monate  
Baukosten: ca. 320.000 €



## Neubau Regenüberlaufbecken 14 und 12 sowie Abwasserpumpnetz

Wie im Verwaltungsbericht 2021 zu lesen, wurden die Bauarbeiten der Maßnahme im März 2021 vom Gemeinderat an die Fa. Leonhard Weiss, Bad Mergentheim vergeben, der Baubeginn erfolgte im September 2021. Die Bauwerke RÜB 14 und RÜB 12 konnten bereits 2021 fertiggestellt werden. Die Ende 2021 kurzfristig zusätzlich geplanten Maßnahmen im Kreuzungsbereich (Erneuerung Wasserleitung, Verlegung Breitbanderohre, Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung und Sanierung Gemeindestraße) wurden parallel zu den Arbeiten Kanalerneuerung im Kreuzungsbereich von Mitte Januar bis Ende Mai 2022 unter Vollsperrung umgesetzt. Im Anschluss daran wurden die Tiefbauarbeiten in der Mergentheimer Straße Süd (Erneuerung Kanal, Wasserleitung, Verlegung Breitbanderohre, Straßenbeleuchtung, Mitverlegung Gas und Strom und Erneuerung der Gemeindestraße) sowie Restarbeiten entlang des Kocherweges ausgeführt. Auch hier konnte auf Grund von Lieferschwierigkeiten die Inbetriebnahme der elektrischen Anlagen erst verspätet erfolgen, so dass die Fertigstellung mit der Abnahme erst Anfang November 2022, mit noch ausstehenden Restarbeiten, festgestellt wurde. Derzeit wird die Planung der Ersatzpflanzung in enger Abstimmung mit dem Bauhof erarbeitet, so dass die Angebotseinholung der erforderlichen Pflanzen Anfang 2023 erfolgt. Die Pflanzarbeiten werden voraussichtlich vom Bauhof, wenn es die Kapazitäten zulassen, im Frühjahr 2023 vorgenommen. Die ersten Fördergelder konnten abgerufen werden.

Bauzeit: 15 Monate  
Baukosten: Neubau RÜB 14, RÜB 12 und APW - ca. 3.600.000 € (entspricht den Investitionskosten), zusätzliche Maßnahmen – ca. 420.000 €





### Mitverlegung Ohrenbach – Breitbandausbau

Eine Baumaßnahme, die nicht so gelaufen ist, wie man es sich wünscht. Nachfolgend zur Sanierung der Wasserleitung Ohrenbach wurde für den Breitbandausbau sowie die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung die Chance zur Mitverlegung bei der Maßnahme Erdverkabelung Netze BW geplant und in 2021 auch über die Netze BW an die Fa. Krieger, Bruchsal, vergeben. Der Baubeginn erfolgte im März 2022 und verlief von Anfang an sehr schleppend. Immer wieder wurde angemahnt, die von der Fa. Krieger selbst veranschlagte Bauzeit von 6 Monaten einzuhalten, doch sämtliche mündlich und schriftlich vereinbarten Maßnahmen und Termine wurden nicht eingehalten. Zudem wurden vermehrt mangelhafte Leistungen festgestellt und angemahnt. Bis September wurden nur ca. 25% der beauftragten Arbeiten mangelhaft hergestellt,

sodass von Seiten der Stadt eine externe Projektbetreuung zur engmaschigen Kontrolle und zur Unterstützung der Bauleitung der Netze BW beauftragt wurde. In Abstimmung mit der Netze BW wurde der Fa. Krieger noch die Mängelbeseitigung bis 30.11.2022 innerhalb der bis dahin ausgeführten Leistungen zugestanden und der Auftrag gekündigt. Am 08.12.2022 erfolgte die Abnahme der Teilleistungen.

Für die Arbeiten zur Fertigstellung der Gesamtbaumaßnahme konnte die Netze BW bis Mitte Dezember 2022 Angebote einholen. Die mit den Restarbeiten beauftragte Fa. Leonhard Weiss, Satteldorf, wird, sobald es die Witterung zulässt, die Arbeiten Anfang 2023 aufnehmen. Für diese Maßnahmen ist eine Bauzeit von ca. 5 Monaten kalkuliert.



### Sanierung Sudetenhalde

Die erste Maßnahme zur Sanierung des Gebietes am Südhang wurde vom Ingenieurbüro Dreikant, Weikersheim, geplant und ausgeschrieben. In der Gemeinderatsitzung am 07.12.2021 wurden die Arbeiten der Baumaßnahme an die Fa. Wolff & Müller, Waldenburg, vergeben. Der geplante Baubeginn war im Frühjahr 2022 vorgesehen und erfolgte Anfang Mai, nachdem die Vollsperrung des Kreuzungsbereiches Mergentheimer Straße/ Langenburger Straße/ Kocherbrücke aufgehoben wurde. Bis Ende Dezember 2022 konnten zirka 370 Meter Kanal inklusive zwölf Schächte; zirka 400 Meter Wasserleitung inklusive zehn Schächte; zirka 400 Meter Breitbandleerrohre; zirka 400 Meter Straßenbeleuchtungskabel inklusive 18 Straßenbeleuchtungsmasten sowie rund 45 Hausanschlüsse Kanal (im öffentlichen Bereich), Wasserleitung und Breitband (im öffentlichen und privaten Bereich) erneuert und verlegt werden. Zudem wurden 45 Stromanschlüsse der Netze BW erneuert und teilweise Gasleitungsanschlüsse verlegt. Telekom und Vodafone legten die bestehenden Versorgungsleitungen um. Der Straßenbau im 1. Bauabschnitt konnte, bis auf den Einbau der Deckschicht und die Nebenflächen fertiggestellt werden. Kurz vor Weihnachten wurde im 2. BA noch eine provisorische Fahrbahn asphaltiert, um die Baustelle für die Anwohner winterfest zu machen und die Durchführung des Winterdienstes garantieren zu können. Sobald es die Witterung zulässt werden die Arbeiten Anfang 2023 wieder aufgenommen, um die Baumaßnahme dann schnellstmöglich fertig zu stellen.

Bauzeit: 10 Monate

Baukosten: ca. 2.000.000 €



### **Breitbandausbau Innenstadtbereich 1. BA**

Die Arbeiten wurden im Dezember 2021, nach der Planung und Ausschreibung durch das Ingenieurbüro Walter und Partner, Tauberbischofsheim, an die Fa. SP Sinan Polat Bau GmbH, Darmstadt, vergeben. Der Baubeginn erfolgte Anfang Juli 2022. Auch bei dieser Baumaßnahme verzögerte sich die Fertigstellung auf Grund von Lieferschwierigkeiten, in diesem Fall vom PoP-Gebäude (Point-of-Presence). Ende Dezember konnten die Arbeiten jedoch größtenteils fertiggestellt werden. Die Abnahme erfolgt Anfang 2023.

Bauzeit: 6 Monate

Baukosten: ca. 510.000 €



## AKTUELLES

Folgende kleinere Baumaßnahmen sind in Planung, noch im Bau oder bereits fertiggestellt:

- Hochwasserschutz Würzburger Straße – Notstromaggregate wurden geliefert, Kabelzugarbeiten noch nicht fertiggestellt, kleinere Restarbeiten sind noch auszuführen
- Sanierung Mauer Finkenweg – Geländer wurde montiert, Grünstreifen muss noch angesät werden
- Sanierung Fahrbahndecke B 19 - Lindenstraße, Konsul-Uebele-Straße – Im Zuge der Maßnahme des RP Stuttgart wurden die Schachtabdeckungen Kanal und Wasserleitung erneuert
- Erschließung BG Halden Belsenberg – Fertigstellung der Maßnahme mit den Arbeiten des Straßenbaus sowie der Inbetriebnahme der Druckerhöhungsanlage, Restarbeiten zur Anlage der Flutmulde stehen noch aus
- Nachrüstung Hochbehälter Taläcker, Gaisbach und Garnberg - Be- und Entlüftung – Maßnahmen wurden fertiggestellt, die Abnahme erfolgt, sobald die Nachrüstung des HB Belsenberg fertiggestellt ist
- Nachrüstung HB Belsenberg – Be- und Entlüftung – Material wurde geliefert, die Montage erfolgt Anfang 2023
- Breitbandausbau Garnberg Neue Straße (Leerrohrverlegung) – Mitverlegung Maßnahme Netze BW – fertiggestellt
- Breitbandausbau Amrichshausen Leisenhöhe (Leerrohrverlegung) – eigene Baumaßnahme, geplant durch KünWerke und bk Teleconsult für prov. Grundschule Amrichshausen – fertiggestellt
- Breitbandausbau Gemarkungsgrenzen Kupferzell bis Gaisbach (Leerrohrverlegung) – Mitverlegung Maßnahme Netze BW – größtenteils fertiggestellt
- Breitbandausbau Mitverlegung Taläcker, Lipfersberger Weg (Leerrohrverlegung) – fertiggestellt
- Breitbandausbau Mitverlegung Taläcker Claude-Monet-Straße (Leerrohrverlegung) – fertiggestellt

Folgende Maßnahmen wurden 2022 geplant, ausgeschrieben und bis Anfang 2023 vergeben. Baubeginn ist 2023.

- Nachrüstung Hochbehälter – Fernwirktechnik-Breitband:
- Breitbandmitverlegung Seeleswald (Leerrohrverlegung)
- Breitbandmitverlegung Mäusdorf, Nitzenhausen, Rappoldweilerhof (Leerrohrverlegung)
- Breitband Anbindung Rodachshof und Siegelhof, Taläcker und BG Haselhöhe (Leerrohrverlegung)
- Folgende Maßnahmen sind 2023 noch im Bau: Nachrüstung RÜBs
- Umlegung Wasserleitung VZ-West

Folgende Maßnahmen werden in 2023 geplant und Förderanträge gestellt:

- Teilkonzeption Etlinsweiler
- Teilkonzeption Weckhof
- Teilkonzeption Büttelbronn
- Hochwasserschutz Kemmeter Bach
- Hochwasserschutz Künsbach
- Hochwasserschutz Katzenklinge und Taläckerklinge

Bei folgenden Großbaumaßnahmen wurde mit den Planungen begonnen:

- Großkläranlage
- Stadteingang

Insgesamt wurden über 70 Baugesuche / Entwässerungsgesuche bearbeitet, über 80 Wasserrohrbrüche saniert, Gemeindestraßen und Feldwege ausgebessert, Hochwasserschäden saniert.

## MASSNAHMEN AN DER BERGBAHN

Auch in 2022 wurden an der Bergbahn in einer 3-wöchigen Betriebspause neben der jährlichen Hauptuntersuchung umfassende Maßnahmen zur Verlängerung der Betriebserlaubnis und Konzession durchgeführt.

So wurden Stützwand, Wandanker und Entwässerungsrinne (Ausführung Fa. Schwarz, Korb und Bauüberwachung Ingenieurbüro Krop) mit Ausgaben in Höhe von nochmals knapp 105.000 EUR weiter saniert.



Auch die Sanierung der Schienenstöße wurde von Bahnbau Petri unter der Überwachung von Ingenieur Christmann mit weiteren rund 37.000 EUR abgeschlossen.

Bei der jährlichen Hauptuntersuchung wurde die komplette Bahnanlage für insgesamt über 42.000 EUR überprüft und gewartet (Mechanik und Hydraulik: Garavanta, Elektrik: Frey AG).

Die Arbeiten wurden vom Regierungspräsidium Freiburg und der Rotec GmbH abgenommen.



## **BAULEITPLANUNG – WOHNGEBIETE UND GEWERBEGEBIETE**

### **Bebauungsplan „Wohnbaugebiet Haselhöhe II, BA 2 und 3“ in Gaisbach**

Der Gemeinderat hat am 15. Dezember 2020 beschlossen, das Baugebiet Haselhöhe um den Abschnitt 2 und 3 (ca. 15 ha) zu erweitern. Die Stadt Künzelsau strebt eine Zertifizierung nach den

Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen an und demzufolge sind die Planungsprozesse länger und komplizierter. Im Jahr 2022 fanden diverse Abstimmungsgespräche und Grunderwerbsverhandlungen statt.

### **Bebauungsplan „Änderung und Erweiterung Seditation Hamprecht“ in Kemmeten**

Mit dem Bauungsplan wurde die Erweiterung der Seditation Hamprecht mit dem Bau einer neuen Lagerhalle ermöglicht. Der Bauungsplan wurde am 27.10.2022 durch Veröffentlichung rechtskräftig.

### **Bebauungsplan „Kocherwiesen II, 2. Änderung“**

In 2022 wurden verschiedene Planungsvarianten diskutiert, jedoch noch nicht final entschieden, welche davon umgesetzt werden soll. Es erfolgte auch eine Abstimmung mit dem Regionalverband Heilbronn-Franken.

### **Bebauungsplan „Solarpark Steinacker Vogelherd“**

Der Bauungsplan wurde in 2022 als Satzung beschlossen. Rechtskräftig kann er erst werden, wenn der FNP fortgeschrieben ist. Das soll in 2023 erfolgen.

### **Bebauungsplan „Solarpark Steinbach II“**

Auch in Steinbach soll neben dem bestehenden Solarpark westlich davon ein weiterer Solarpark entstehen. Die Grundsatzentscheidung dafür wurde in 2021 getroffen. Das Verfahren sollte in 2022 starten, ist jedoch aus verschiedenen Gründen noch nicht erfolgt.

### **Bebauungsplan „Erweiterung Handwerkerpark Lerchenhöhe“ in Amrichshausen**

In 2022 wurden die Grunderwerbsverhandlungen weitergeführt. Das Bauungsplanverfahren konnte nicht weitergeführt werden.

### **Bebauungsplan „Südlicher Ortsrand II Ost“ in Amrichshausen**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.12.2020 beschlossen, das Baugebiet „Südlicher Ortsrand II – Ost“ in Amrichshausen zu entwickeln. Das Baugebiet soll möglichst klimaneutral geplant werden. Erste Varianten wurden entwickelt und Aufträge für Gutachten vergeben bzw. bereits Gutachten erstellt.

## **Bebauungsplan „Stadteingang Stuttgarter Straße“, Veränderungssperre und Sanierungsgebiet**

Am 19.10.2021 hat der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für diesen Bebauungsplan gefasst und den Auftrag zur Bearbeitung an das Büro OR-plan in Stuttgart vergeben. Für den Geltungsbereich des Bebauungsplans wurde auch eine Veränderungssperre beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist fast identisch mit dem Sanierungsgebiet „Stadteingang Stuttgarter Straße“. In 2022 fand die erste Anhörungsrunde zum Bebauungsplanvorentwurf statt. Es gab auch einen Erörterungstermin mit der Öffentlichkeit.

## **Bebauungsplan der Außenentwicklung „Erweiterung Wohnbebauung Schloß Stetten“**

Am 08.03.2022 beschloss der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Wohnbebauung Schloß Stetten“ nach § 13b BauGB. Dadurch sollen 11 Mehrfamilienhäuser ermöglicht werden. Der Satzungsbeschluss wurde am 29.12.2022 gefasst.

## **Bebauungsplan der Außenentwicklung „Wohngebiet Binsengeweg 2“ in Ohrenbach**

Bereits im Dezember 2019 beschloss der Gemeinderat die Aufstellung dieses Bebauungsplans. Aus formellen Gründen musste der Aufstellungsbeschluss wiederholt werden und das Verfahren wurde von vorne gestartet.

In 2022 fand die erste Anhörungsrunde statt. Es handelt sich um eine Initiative des Grundstückseigentümers, der ein Baugebiet mit 10 Bauplätzen erschließen möchte.

## **Bebauungsplan der Außenentwicklung „Wohnen am Wartberg“ in Künzelsau**

Am 09.11.2022 beschloss der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnen am Wartberg“. Auch hier soll im Rahmen einer privaten Initiative stadtnaher Wohnraum in Mehrfamilienhäusern geschaffen werden.

## **Bebauungsplan der Innenentwicklung „2. Änderung GE Gaisbach – Bürogebäude Würth“**

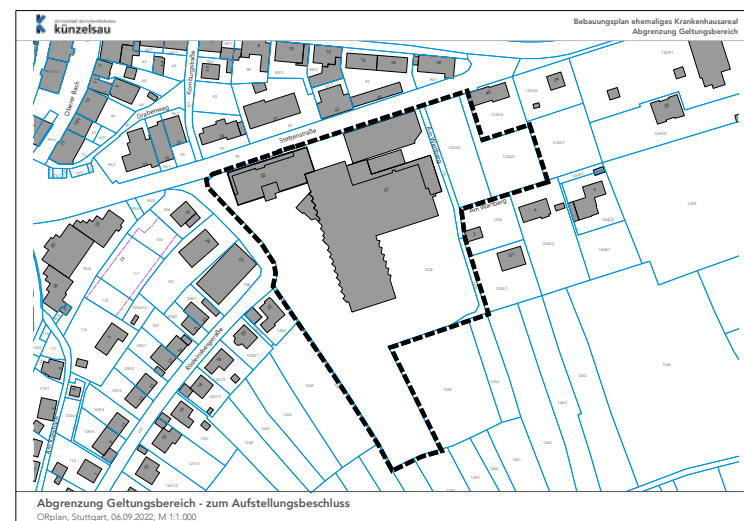
Die Fa. Würth möchte in Gaisbach neue Bürogebäude errichten, eines davon soll 50 m hoch werden. Das ist durch die bestehenden Bebauungspläne nicht abgedeckt und daher ist eine Änderung erforderlich. Die erste Anhörungsrunde zum Vorentwurf fand im Sommer 2022 statt.

## **Bebauungsplan „Reithalle Kampp“ in Vogelsberg**

In 2021 wurde der Grundsatzbeschluss dazu gefasst. Das Bebauungsplanverfahren wurde in 2022 eingeleitet und die erste Anhörung der Öffentlichkeit und der TÖBs durchgeführt. In Vogelsberg soll eine Reithalle mit entsprechenden Anlagen entstehen.

## **Bebauungsplan und Veränderungssperre „Ehemaliges Krankenhaus“ in Künzelsau**

Am 18.10.2022 beschloss der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans „Ehemaliges Krankenhaus“ sowie eine Veränderungssperre für das Gebiet. Damit soll sichergestellt werden, dass an diesem Standort in Zukunft auch weiterhin Nutzungen aus dem Gesundheitsbereich angeboten werden.



## **Gewerbeentwicklungskonzept in Gaisbach**

Die Stadt Künzelsau hat einen Bedarf von ca. 20 ha Gewerbegebietsfläche, die es noch zu entwickeln gilt. Die Untersuchung über die Möglichkeiten der Erweiterung in Gaisbach wurden in 2021 an das Ing. Büro Balling aus Würzburg vergeben. Diese Arbeiten gingen in 2022 weiter.

# **BAUPLATZSITUATION**

<https://www.baupilot.com/kuenzelsau>

## **Baugebiet „Wohngebiet Haselhöhe - I“ in Gaisbach.**

In Gaisbach entstand in 2021 der erste Abschnitt mit 10 ha eines insgesamt über 30 Hektar großen Baugebietes. ALDI ist bereits seit Sommer 2020 an dem neuen Standort. Die Preise für Ein- und Zweifamilienhäuser liegen zwischen 220 und 260 Euro/qm. Alle städtischen Bauplätze sind reserviert oder verkauft. Das Gebiet soll um 15 ha erweitert werden.

## **Baugebiet „Setze-Nord“ in Kocherstetten.**

Der Bebauungsplan wurde 2014 als Satzung beschlossen. Es sind 17 Bauplätze entstanden die voll erschlossen 150 Euro/qm kosteten. Bis auf einen sind alle Bauplätze verkauft. Es soll eine Erweiterung des Gebietes geben.

## **Baugebiet „Südlicher Ortsrand I – West“ in Amrichshausen.**

In Amrichshausen sind 19 Bauplätze entstanden. Alle Bauplätze sind verkauft. Die Erweiterung des Gebietes ist bereits in Planung.

## **Baugebiet „Östliche Brühlsteige“ in Morsbach.**

Die Bauplätze kosten 140 bzw. 150 Euro/qm. Es können 8 Bauplätze veräußert werden. Die Bauplätze sind alle reserviert oder verkauft. Es gibt nur Wartelistenplätze über [www.baupilot.com](http://www.baupilot.com).

## **Baugebiet „Halden II – Abschnitt Südwest“ in Belsenberg.**

Der Bebauungsplan wurde bereits 2014 als Satzung beschlossen. Es können 5 Bauplätze veräußert werden. Die Bauplätze kosten voll erschlossen 145 Euro/qm. Die Erschließung des Gebietes startete in

2021 und wird 2023 weitergeführt, nachdem über den Sommer noch Vergrümmungsmaßnahmen von Reptilien, sofern vorhanden, erfolgen müssen. Bis auf einen sind alle Bauplätze reserviert.

## **Bauplätze in Nitzenhausen.**

Im Ortsteil Nitzenhausen hat die Stadt im neu erschlossenen Baugebiet „Nördlicher Ortsrand“ insgesamt 3 große Bauplätze angeboten. Die Bauplätze sind verkauft. Alle anderen Bauplätze in dem Neubaugebiet wurden von Privat an Privat veräußert.

## **Gewerbegebiet „Hofklinge“ in Gaisbach.**

Östlich der Waldenburger Straße wurde ein kleines Gewerbegebiet erschlossen. Es handelt sich um eine ca. 3 ha große Fläche, auf der sich eher kleinere Gewerbebetriebe neu ansiedeln sollen. Die Gewerbegrundstücke werden zum Preis von 100 bzw. 115 Euro/qm voll erschlossen veräußert. Ein Gewerbebauplatz wurde 2019 veräußert, ein weiterer für die Deutsche Post wurde im Dezember 2020 veräußert. Für alle weiteren Grundstücken wurden in 2021 und 2022 Verhandlungen mit Interessenten geführt.

# **GESTALTUNGSBEIRAT**

Der Gestaltungsbeirat trägt als beratendes Gremium zur Erhaltung und Verbesserung des Stadtbildes sowie zur Sicherung der architektonischen Qualität auf einem hohen Standard bei. Er unterstützt als unabhängiges Sachverständigengremium den Bürgermeister, den Gemeinderat und die Verwaltung und begutachtet insbesondere Vorhaben von besonderer städtebaulicher Bedeutung und ihre Auswirkung auf das Künzelsauer Stadt- und Landschaftsbild. Themen im Jahr 2022 waren u.a. der Neubau des Quartiers Taläcker und der Neubau von fünf Mehrfamilienhäusern Kapellenweg/Langenburger Straße.



## BAUVORHABEN HOCHBAU

### Sporthalle GWS am Kocher

Die Demontearbeiten und Schadstoffsanierung sind abgeschlossen. Abdichtungsarbeiten auf dem Haupt- und Nebendach inkl. Wiederherstellung der Attika weit fortgeschritten.

Im Januar 2023 werden die Bohrpfähle hergestellt, damit die Rohbauarbeiten am Anbau und im Gebäude beginnen können.



### BV Grundschule Amrichshausen, Containeranlage

Die Abnahme mit dem Hersteller der Containeranlage erfolgte am 23.12.2022. Die Lehrer haben in Zusammenarbeit mit dem Bauhof den Umzug aus dem alten Schulgebäude in die neuen Räume durchgeführt. Restarbeiten an den Außenanlagen sowie auf dem Pausenhof sind noch auszuführen.



### BV Feuerwehrhaus Kocherstetten

Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen und Folgegewerke wie Zimmermann und Dachdecker sind eingetaktet.

Die Bemusterung hat nach Absprache mit den Beteiligten der Feuerwehr Kocherstetten sowie dem Architekturbüro stattgefunden, damit die Ausbaugewerke dementsprechend ausgeschrieben werden können.



## BV Kinderhaus am Fluss

Das Projekt ist nach erfolgreicher Vorstellung im GR abschließend am 12.01.2023 im Gestaltungsbeirat. Für die weiteren Planungsprozesse sind die Fachplanungsbüros für Tragwerk, HLS, Elektro und Bauphysik am 16.01.2023 ins Rathaus geladen.

## Kiga Belsenberg



Aufgrund des Nagetierbefalls im Dach des Kindergartens Belsenberg mussten die Kinder letztes Jahr kurzfristig aus dem Kindergarten raus und konnten vorübergehend in dem Dorfgemeinschaftshaus untergebracht werden. Nun musste eine Entscheidung zur Sanierung bzw. zum generellen Kindergartenstandort und der Weiternutzung her.

Das Bestandsgebäude aus dem Jahr 1968 bleibt nun erhalten, der Kindergarten wird komplett energetisch saniert und zusätzlich erweitert, somit kann in Belsenberg nicht nur eine Gruppe erhalten werden, sondern es können künftig dort 1,5 Gruppen mit einer Altersmischung angeboten werden.

Das neue naturnahe Konzept in Belsenberg fügt sich in die idyllischen topographischen Rahmenbedingun-

gen und auch in den pädagogischen Anspruch des Orientierungsplanes ein. Der Kindergarten wird außerdem mit einem Naturatelier, das als jahreszeitoffener Erlebnisbereich genutzt wird, erweitert. Dieses soll mit dem weitläufigen Außenbereich mit Wiesen und Wäldern als Bindeglied zwischen Standardkindergarten und Naturkindergarten in der neuen Konzeption die neue Ausrichtung der Künzelsauer Kindertageseinrichtungen aufzeigen.

Im Gesamten bekommt Belsenberg mit dieser Lösung einen komplett sanierten „neuen“ Kindergarten der zukunftsfähig für alle Anforderungen ist und durch die tolle Naturanbindung mit einem zusätzlichen Naturkonzept glänzen kann.

Baubeginn war im Herbst (Oktober) 2022, mit der Fertigstellung ist im Sommer 2023 zu rechnen.

Die Investitionskosten belaufen sich auf insgesamt ca. 650.000,- Euro.

## GEMEINSAMER GUTACHTERAUSSCHUSS

Im ersten Halbjahr 2022 wurden aufgrund der Grundsteuerreform und der damit im Zusammenhang stehenden neuen Gesetzeslage (z.B. ImmoWertV2021 und das Landesgrundsteuergesetz) zur Bildung von Bodenrichtwertzonen für alle 11 Kommunen des Gemeinsamen Gutachterausschusses Künzelsau neue Bodenrichtwertzonen ermittelt.

Bei der Ermittlung der Zonen und Festsetzung der Bodenrichtwerte wurden wir tatkräftig von den Städten und Gemeinden sowie den ehrenamtlichen Gutachtern unterstützt.

Es wurden 855 Bodenrichtwertzonen neu festgelegt. Im Vergleich dazu waren es vorher 467 Zonen.

1.101 Kaufverträge aller beteiligten Städte und Gemeinden wurden 2022 in der Kaufpreissammlung erfasst und ausgewertet. Hierdurch werden voraussichtlich neue Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023 abgeleitet.

Bedingt durch die Neufestsetzung der Bodenrichtwerte zum 30.06.2022 und den daraufhin zahlreichen Nachfragen von Bürgern konnten mit der Gutachtenerstellung erst im August begonnen werden. Ab August wurden 14 Gutachten erstellt.

# KLIMASCHUTZ

## Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Im Bereich Klimaschutz tut sich einiges in Künzelsau. So hat der Gemeinderat im November 2022 das Energiepolitische Arbeitsprogramm (EPAP) beschlossen. Es umfasst 30 Maßnahmen aus den Bereichen Entwicklungsplanung und Raumordnung, kommunale Gebäude und Anlagen, Ver- und Entsorgung, Mobilität, interne Organisation sowie Kommunikation und Kooperation. Das Programm wurde im Rahmen der Teilnahme am European Energy Award (EEA) erstellt. Der EEA dient dazu, vorhandene Klimaschutzaktivitäten in der Verwaltung systematisch zu erfassen, zu bündeln, zu bewerten und auf dieser Grundlage weitere Maßnahmen zu planen und umzusetzen.

Was soll in Künzelsau konkret umgesetzt werden? Städtische Gebäude sollen effizient beheizt, gelüftet, gekühlt und der Strombedarf reduziert werden. Mit Sanierungsstandards wird gewährleistet, dass diese auch bei Neubauten und Generalsanierungen berücksichtigt werden. Auch bei der Straßenbeleuchtung geht es um Energieeffizienz – aber auch darum, diese realistisch und sternenfreundlich auszurichten. Denn Künzelsau strebt die Zertifizierung als sternenfreundliche Stadt an. Mobilität hat einen wesentlichen Anteil am CO<sup>2</sup>-Verbrauch. Daher geht es auch um eine nachhaltige Mobilität, die die verschiedenen Ansätze wie Radmobilität, Öffentlicher Personennahverkehr oder Car-Sharing berücksichtigt. Einwohnerinnen und Einwohner können ab 2023 aktiv dabei sein und zwei Lastenfahrräder im Rathaus ausleihen.

Mehrweg statt Einweg um Abfall zu vermeiden und Ressourcen zu schonen – welche Alternativen es dafür gibt, wurde bei einer Themenwoche im September betrachtet. Beim Weihnachtsmarkt gab es erstmals Mehrweggeschirr. Mehrwegsysteme wie „Hohenlohe to go“ oder die Aktion „Einmal ohne, bitte“ werden unterstützt. Die städtischen Kitas gestalten Müllvogel-Bücher von und für Kinder, die sich mit Natur- und Umweltwahrnehmung befassen. Auch Themen wie Wärmeplanung, Angebote für Bauherren, Ausbau der Photovoltaik-Anlagen, nachhaltige Beschaffungsrichtlinien und mehr sind Teil des EPAP für Künzelsau.

## Fokusberatung Klimaschutz

Die Stadt Künzelsau beteiligt sich an der Nationalen Klimaschutzinitiative und wird in diesem Rahmen von der Klimaschutzmanagerin der Stadtwerke Tauber-Franken beraten. Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen.

## Netzwerk Klimapositive Städte

Die Initiative „Klimapositive Städte und Gemeinden“ wurde von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem Ziel ins Leben gerufen, Kommunen dabei zu unterstützen, die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit schneller, breiter und zielorientierter umzusetzen. Auch Künzelsau ist seit 2022 in diesem Netzwerk vertreten und profitiert von Wissensaustausch zwischen den Kommunen.

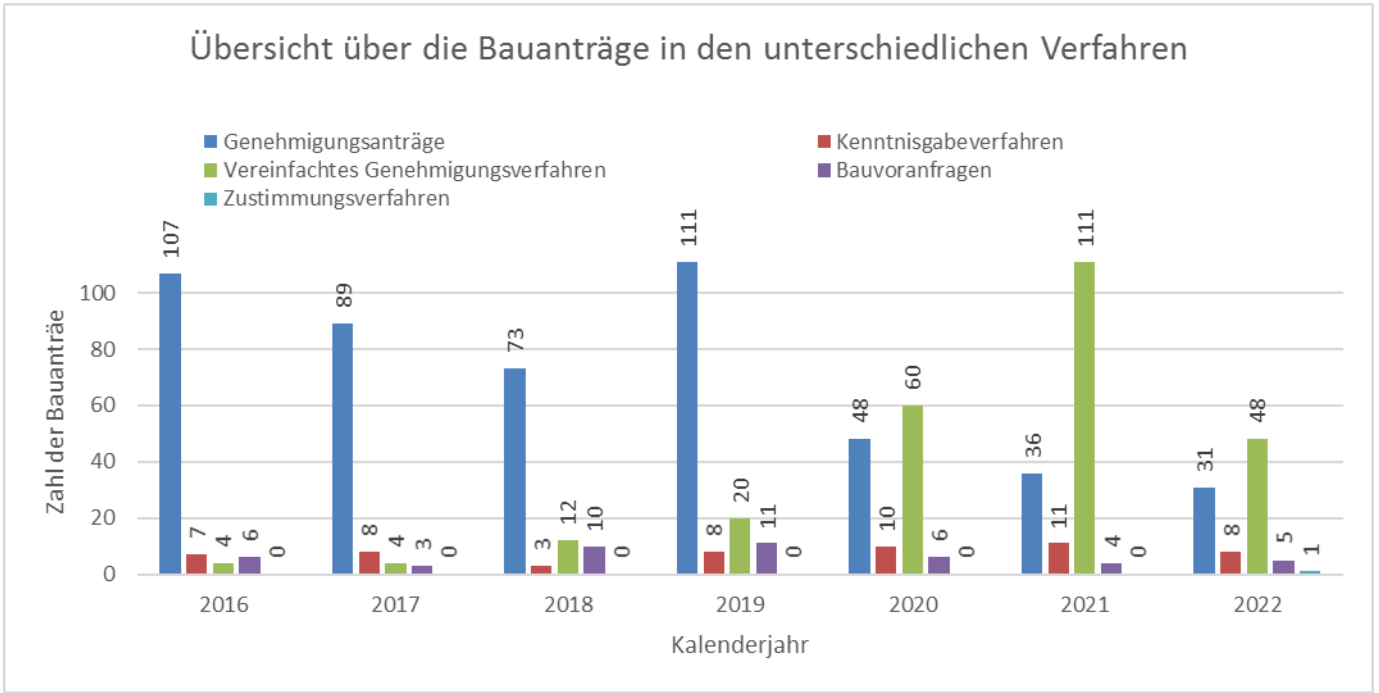


Abbildung 102

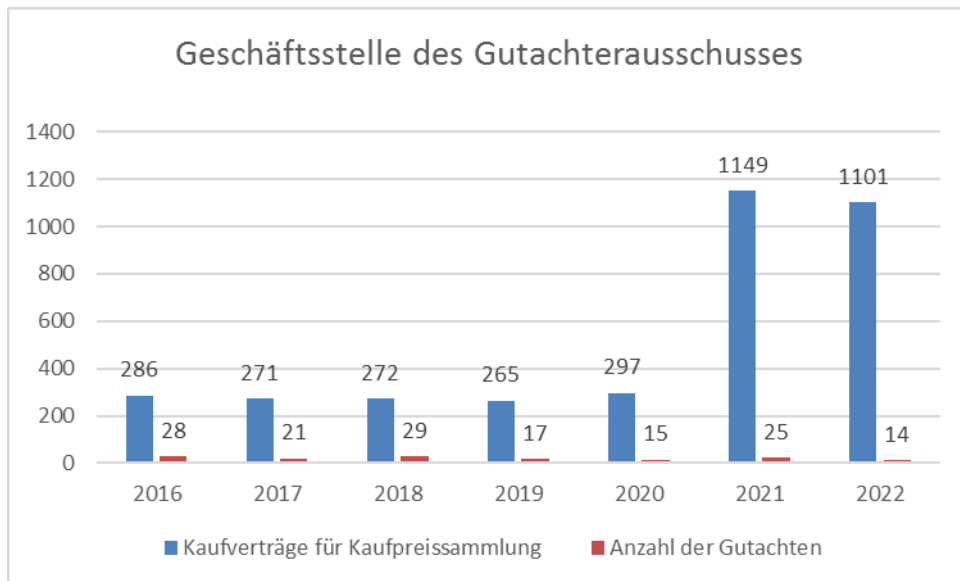


Abbildung 103

## Herausgeber

Stadtverwaltung Künzelsau  
Stuttgarter Straße 7  
74653 Künzelsau

Telefon: 07940 129-0  
E-Mail: [info@kuenzelsau.de](mailto:info@kuenzelsau.de)  
[www.kuenzelsau.de](http://www.kuenzelsau.de)